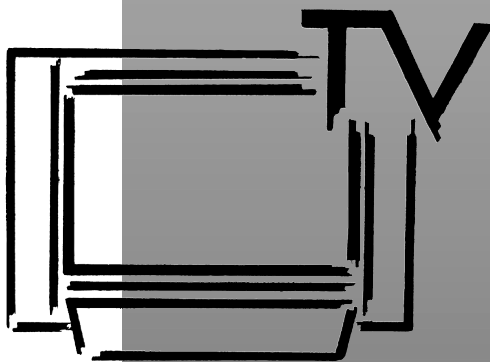




Spectral-72	MF	72TK80
Astral-72	MF	72TK81
Corum-72	MF	72TK86
Spectral-82	MF	82TK96
Artos-82	MF	82TK97
Spectral-84	MF	84TK89



Vielen Dank

Sehr geehrte Kundin,
Sehr geehrter Kunde,
vielen Dank, dass Sie sich für ein
Metz Produkt entschieden
haben.

Wir haben in diesem TV-Gerät
eine Menüführung mit Karteikar-
ten geschaffen, mit der wir glau-
ben Ihnen eine leicht verständli-
che Bedieneroberfläche
bereitstellen.

Mit der Taste „INFO“ können Sie
jederzeit eine Bedienhilfe aufruf-
en, die Ihnen bei den Einstellun-
gen weiterhilft.

Vor der ersten Inbetriebnahme
sollten Sie jedoch auf jeden Fall
die Kapitel 1 bis 7 der Bedie-
nungsanleitung studieren.

Ihre METZ-WERKE

Inhaltsverzeichnis

1. Aufstellhinweise	3
2. Sicherheitshinweise	4
3. Die Fernbedienung	6
4. Generelle Bedienung	12
5. Alltägliche Handhabung	14
5.1 Betriebsart einstellen	15
5.2 Bedienumfang einstellen	15
6. Sprache/Land einstellen	17
7. Sender einstellen	18
8. Sender-Logo	21
9. Sender sortieren	22
10. Programmwahl	23
11. Bildeinstellungen generell	24
11.1 Bildeinstellungen für einen bestimmten Programmplatz	26
12. Toneinstellungen generell	27
12.1 Toneinstellungen für einen bestimmten Programmplatz	28
12.2 HiFi-Ausgang	30
12.3 Lautstärkeabsenkung (Tonnstopp)	31
12.4 Center-Lautsprecher	32
13. Farbnorm	33
14. Anzeigekonfiguration	34
15. Kindersicherung	35
16. Erinnerung	37
17. Zeitsteuerung	38
18. Zeiteinstellungen	39
19. Funktionstasten	40
20. Sonderfunktionen	41
21. Videotext	44
22. AV Geräte	47
22.1 AV Wiedergabe	49
22.2 Überspielen mit AV-Geräten	51
23. EPG - NexTVView	52

Inhaltsverzeichnis

23.1 EPG - NexTVView einschalten	53
23.2 NexTVView Daten sammeln	54
23.3 NexTVView anwenden.	55
24. Sat-Anlage (nur bei Nachrüstung)	58
25. Autom. Sat-Sendersuche	62
26. Einzelne Sat-Sendersuche	63
27. Sat-Sofortaufnahme.	64
28. Sat-Timeraufnahme	65
29. Startprogrammplatz	66
30. Betrieb ohne Fernbedienung.	67
31. Technische Daten.	68
32. Nachrüstmöglichkeiten.	69
33. Kopfhörer anschliessen	70
34. Reinigung des Gerätes.	70
35. Fachbegriffe	71
Batterie-Entsorgung	74
Anschlußmöglichkeiten an der Rückwand .	75
Störungen und Abhilfe.	76
Stichwortverzeichnis	79
Codeliste	82

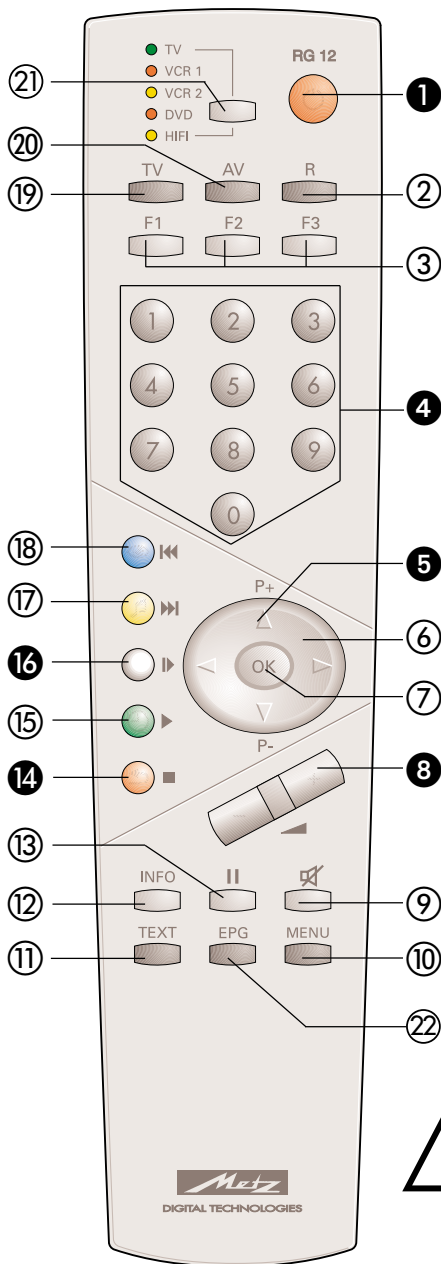
1. Aufstellhinweise

- Achten Sie darauf, daß kein helles Licht oder Sonnenschein direkt auf den Bildschirm fällt. Es können Spiegelungen entstehen, die die Brillanz des Bildes beeinträchtigen.
- Der günstigste Betrachtungsabstand ist die 5-fache Bildschirmdiagonale, bei Geräten mit 70 cm Bildschirm also ca. 3,5 m.
- Antennenanschlusskabel und sonstige Bauteile zwischen der fest eingebauten Antennen- / Breitbandsteckdose und dem Rundfunkempfänger (z. B. TV-Gerät, Videorecorder) müssen der Euro-Norm EN 60966-2-4 entsprechen.
- In unmittelbarer Nähe des TV-Gerätes darf sich kein Magnetfeld befinden. Externe Lautsprecher in entsprechenden Abstand aufstellen.
- Das verwendete Antennenanschlusskabel sollte ein Schirmungsmaß von mindestens 75 dB besitzen.
- Bei Verwendung nicht zugelassener Kabel und Bauteile erlischt die Betriebserlaubnis des Rundfunkempfängers.
- Zum Anschließen von externen bzw. AV-Geräten wie Videorecorder, DVD etc. rufen Sie bitte mit der Taste „INFO“ die Bedienhilfe auf und wählen mit dem Cursor „AV-Geräte anschließen“ und bestätigen mit der Taste „OK“.

2. Sicherheitshinweise

- Stellen Sie das Fernsehgerät auf eine feste, stabile Unterlage!
- Ein kaltes Gerät darf in einem warmen Raum erst in Betrieb genommen werden, wenn ein eventuell vorhandener Feuchtigkeitsbeschlag auf der Bildschirmfläche verdunstet ist.
- Ihr Gerät ist für den Betrieb in trockenen Räumen bestimmt. Sollten Sie ausnahmsweise das Gerät im Freien betreiben, so sorgen Sie bitte dafür, daß es vor Feuchtigkeit (Regen, Wasserspritzer, Betauung) geschützt ist.
- Fernsehgeräte benötigen eine ausreichende Kühlung. Die Öffnungen in der Rückwand dürfen nicht durch Gardinen, Deckchen, Zeitungen o. ä. verdeckt werden. Die Lüftungsschlitze an der Geräteunterseite müssen frei zugänglich bleiben, denn darüber saugt das Gerät die Kuhlluft an.
- Sorgen Sie für einen ausreichenden Kuhlluftstrom, wenn Sie Ihr Gerät in einen Einbauschrank stellen.
- Stellen Sie Ihr Gerät nicht direkt neben einer Heizung auf; die Gerätekühlung könnte beeinträchtigt werden.
- Auf oder über das TV-Gerät gehören keine
 - brennenden Kerzen
 - Gefäße mit Flüssigkeit.Heißes Wachs und Flüssigkeiten, die ins Geräteinnere gelangen, zerstören die elektrischen Bauteile Ihres TV-Gerätes. Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist in solchen Fällen nicht mehr gewährleistet.
- Gewitter sind eine Gefahr für elektrische Geräte. Bei einem Blitzschlag in die Netzleitung oder die Antenne kann das Gerät beschädigt werden, auch dann, wenn es ausgeschaltet ist. Ziehen Sie bei Gewitter Netzstecker und Antennenstecker aus der Steckdose bzw. aus dem Fernsehgerät.
- Öffnen des Gerätes und Durchführen von Reparaturen sind dem Fachmann vorbehalten.
ACHTUNG ! LEBENSGEFAHR. Wenden Sie sich bitte bei erforderlicher Reparatur an Ihren Fachhändler.
- Vor dem Reinigen das Gerät mit dem Netzschalter ausschalten !
- Fernbedienung nicht direkt vor die Augen halten und eine Taste drücken ! Infrarot-Licht!
- In das Batteriefach der Fernbedienung dürfen keine Akkus eingelegt werden. Es dürfen nur 2 Stück Batterien LR03/AM4/AAA 1,5V Micro verwendet werden.
- Das TV-Gerät ist ausschließlich für den Empfang und die Wiedergabe von Bild- und Tonsignalen bestimmt.
- Das Fernsehgerät darf nur mit einer Netzspannung von 230V~ 50/60Hz betrieben werden.
- Netzkabel so verlegen, dass keine Gegenstände darauf stehen oder Personen darüber stolpern können!
- Unsachgemäße Eingriffe, insbesondere Verändern der Hochspannung oder Einbau eines anderen Bildröhrentyps, können dazu führen, dass Röntgenstrahlung in erheblicher Stärke auftritt. So veränderte Geräte entsprechen nicht mehr dieser Zulassung und dürfen nicht betrieben werden. Eingriffe dürfen nur durch Fachpersonal durchgeführt werden.

3. Die Fernbedienung



Mit der Metz Fernbedienung RG 12 können alle Metz TV-Geräte ab der Typenbezeichnung „TH“ (siehe Bed. Anl. oder Rückwandtypenschild des TV-Gerätes) und Nachfolgetypen (z.B. TI, TK, ...) sowie zusätzlich Videorecorder VCR1 und VCR 2, DVD-Player und HiFi-Geräte (z.B. Radio, Kassettendeck, CD-Player, Verstärker etc.) von Metz oder verschiedenen anderen Herstellern in ihren Grundfunktionen ferngesteuert werden.

Die Fernbedienung übermittelt die Steuerbefehle per Infrarotlicht zum TV-Gerät. Die Fernbedienung muss immer zum TV-Gerät gerichtet sein. Andere infrarotgesteuerte Geräte oder Systeme (z.B. Infrarot-Kopfhörer) im Wirkungsbereich können u.U. gestört werden.

⚠ Direkte Sonneneinstrahlung auf das TV-Gerät kann u.U. zu Störungen führen, weil das TV-Gerät die Infrarotsignale der Fernbedienung nicht erkennt.

Um das TV-Gerät mit der Fernbedienung steuern zu können, darf es nicht mit der Netztaste ausgeschaltet sein.

Die Fernbedienung ist in den Bedienebenen werkseitig wie folgt vorprogrammiert:

- **TV** Metz TV-Geräte mit Typenbez. „TH“
- **VCR1** Metz Videorecorder mit Fernbed. RH51
- **VCR2** Metz Videorecorder mit Fernbed. RF52
- **DVD** Metz DVD-Player mit Fernbed. RG/RH37
- **HiFi** Metz HiFi CD-Receiver HE 11 mit Fernbed. F11



In das Batteriefach der Fernbedienung dürfen keine Akkus eingelegt werden.

Es dürfen nur 2 Batterien vom Typ LR03/ AM4/AAA 1,5V Micro verwendet werden.

3. Die Fernbedienung

Die wichtigsten Tasten für den normalen Gebrauch

- ① EIN
auf den Programmplatz vor dem Ausschalten, oder
auf den Startprogrammplatz
AUS (Stand-by Stellung)
- ④ Zifferntasten (direkte Programmwahl)
- ⑤ P+ /P- Programmfortschaltung
- ⑧ Lautstärkeverstellung
Verändern der Einstellung im Menü
- ⑭ zurück zum letzten Programm
- ⑯ Sendertabelle einblenden

Die Tastenfunktionen im Überblick

- ② Umschalten auf Rundfunkbetrieb¹⁾
Einschalten aus dem Stand-by in den Rundfunkbetrieb¹⁾
(¹⁾ nur bei nachgerüstetem Sat-Modul)
- ③ Funktionstasten F1 ... F3
- ⑥ Cursorsteuertaste in der „Information“ und in den Menüs
- ⑦ OK Bestätigungstaste
- ⑧ Wertverstellung im TV-Menü
- ⑨ Tonstopp
- ⑩ TV-Menü aufrufen
Im Menü, zurück zum Menühauptpunkt
- ⑪ Videotext aufrufen
- ⑫ „Information“ aufrufen
in der „Information“ zurück zum Inhaltsverzeichnis

- ⑬ Standbild
Lösch Taste in den Menüs
- ⑭ zurück zum letzten Programm
im TV-Menü „Konfiguration“ aufrufen
- ⑮ Datum, Uhrzeit einblenden
im TV-Menü „Timer“ aufrufen
- ⑯ „Programmtabelle“ bzw. Senderattribute aufrufen
- ⑰ Tonfunktionen aufrufen
Im TV-Menü „AV-Geräte“ aufrufen
- ⑱ Bildfunktionen aufrufen
im TV-Menü „Bild und Ton“ aufrufen
- ⑲ zurück zum TV-Bild
Umschalten von Sat-Radiobetrieb¹⁾ auf TV-Betrieb
Einschalten aus dem Stand-by in den TV-Betrieb
(¹⁾ nur bei nachgerüstetem Sat-Modul)
- ⑳ AV-Menü Wiedergabe/Aufnahme
Einschalten aus dem Stand-by in den AV-Betrieb
- ㉑ Select Taste - Umschalten der Bedienebene auf AV-Geräte
- ㉒ EPG (Electronic Program Guide)
elektronische Programmzeitschrift = NexTVView aufrufen.

3. Die Fernbedienung

1. Programmieren der Fernbedienung zum Steuern der einzelnen Geräte

Damit Ihre Unterhaltungselektronik-Geräte ferngesteuert werden können, muss die Fernbedienung in den einzelnen Bedienebenen mit einer 3stelligen Codenummer programmiert werden.

- TV (TV-Gerät)

Die TV-Bedienebene ist für Metz TV-Geräte mit der Typenbezeichnung ab „TH“ programmiert. Eine andere Code-Belegung ist nicht möglich.

- VCR 1 (Videorecorder 1)

VCR 2 (Videorecorder 2)

DVD-Player

HiFi (z.B. Verstärker, Tuner, Tape etc.)

Die Fernbedienung muss entsprechend der Codeliste mit einem Code programmiert werden.

 **Beachten Sie die werkseitigen Einstellungen (S. 6) und die Code-Liste am Ende der Bedienungsanleitung.**

1.1 Code programmieren für VCR und DVD

 *Nach Anwahl der Bedienschritte a) . . . c) bleibt ein Zeitfenster von ca. 15 sek. erhalten, danach wird automatisch auf die TV-Bedienebene zurückgeschaltet. Innerhalb dieses Zeitfensters muss die Eingabe erfolgen.*

a) Wählen Sie mit der Select Taste die gewünschte Bedienebene aus. Die farbige LED leuchtet entsprechend der getroffenen Auswahl.

b) Gleichzeitig die Tasten  und **F1** der Fernbedienung so lange drücken, bis die LED zweimal blinkt.

c) Mit den Zifferntasten den gewünschten Code (siehe Codetabelle) eingeben. Wird der Code angenommen, so blinkt die LED wieder zweimal. Ist der Code nicht vorhanden, leuchtet die LED einmal für ca. 2 sek.

1.2 Code programmieren für CD-Player, Tuner und Tape

 *Nach Anwahl der Bedienschritte a) . . . c) bleibt ein Zeitfenster von ca. 15 sek. erhalten, danach wird automatisch auf die TV-Bedienebene zurückgeschaltet. Innerhalb dieses Zeitfensters muss die Eingabe erfolgen.*

a) Wählen Sie mit der Select Taste die Bedienebene HiFi aus. Die farbige HiFi LED leuchtet.

b) Taste  drücken, loslassen und anschliessend die Taste ...

...**F1** für CD-Player (CD-Spieler)

...**F2** für Tuner (Radio)

...**F3** für Tape (Cassetten-Bandgeräte) der Fernbedienung drücken, bis die LED einmal blinkt.

c) Mit den Zifferntasten den gewünschte Code (siehe Codetabelle) eingeben. Wird der Code angenommen, so blinkt die LED wieder zweimal. Ist der Code nicht vorhanden, leuchtet die LED einmal für ca. 2 sek.

3. Die Fernbedienung

1.3 Code programmieren für HiFi-Verstärker (Amplifier)

- ☞ Nach Auswahl der Bedienschritte a) . . c) bleibt ein Zeitfenster von ca. 15 sek. erhalten, danach wird automatisch auf die TV-Bedienebene zurückgeschaltet. Innerhalb dieses Zeitfensters muss die Eingabe erfolgen.
- a) Wählen Sie mit der Select Taste die Bedienebene HiFi aus. Die farbige HiFi LED leuchtet.
- b) Taste  drücken, loslassen und anschliessend die Taste **F3** drücken und gedrückt halten, bis die LED zweimal blinkt.
- c) Taste **F1** drücken. Die LED blinkt einmal
- d) Mit den Zifferntasten den gewünschten Code (siehe Codetabelle) eingeben. Wird der Code angenommen, so blinkt die LED wieder zweimal. Ist der Code nicht vorhanden, leuchtet die LED einmal für ca. 2 sek.

1.4 Suchlauf

Nach Anleitung Code programmieren für ... VCR, DVD, CD, Tuner, Tape vorgehen bis zur Eingabe der Codenummer. Als 3stellige Codenummer "001" für Suchlauf eingeben. Die Eingabe wird mit 2 x LED-Blinken quittiert. Suchlauftaste (je nach Bedienebene, siehe Tabelle Seite 10 und 11) gedrückt halten bis Gerät stoppt bzw. abschaltet (alle 1,5 sec wird automatisch ein AUS bzw. STOP-Befehl gesendet). Suchlauftaste loslassen, mit Select-Taste bestätigen (gefundener Code wird gespeichert). Wenn der Suchlauf beendet ist bzw. alle

Codenummern abgefragt wurden, blinkt die entsprechende LED 5 mal.

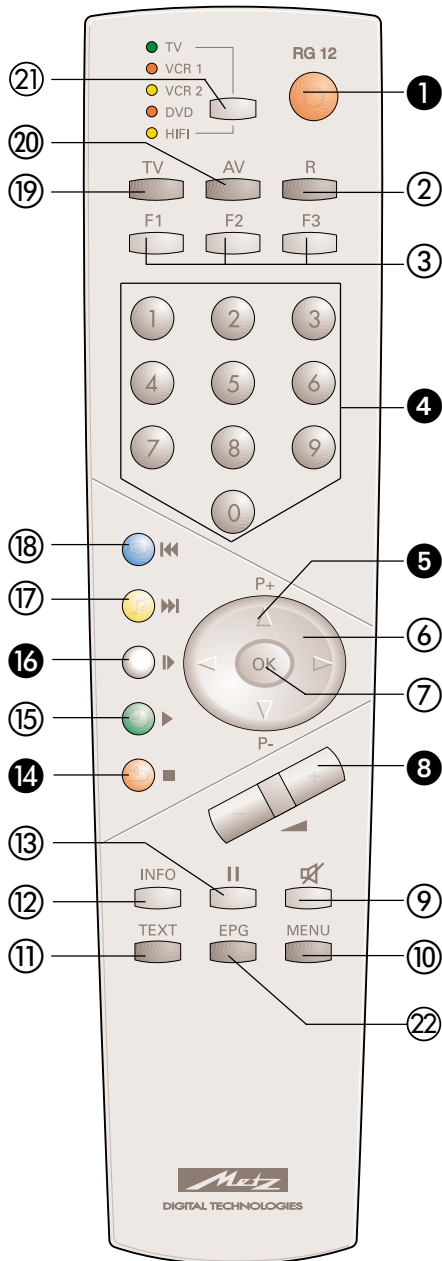
2. Feststellen eines bereits programmierten Codes (Auslesemodus)

- ☞ Nach Auswahl der Bedienschritte a) . . . e) bleibt ein Zeitfenster von ca. 5 sek. erhalten, danach wird der Auslesemodus verlassen. Innerhalb dieses Zeitfensters muss die Eingabe erfolgen.
- a) Um zu erfahren, welcher Code auf einer Bedienebene programmiert ist, verfahren Sie wie unter 1.1 a) bis b) beschrieben ist.
- b) Geben Sie mit den Ziffertasten  ein. Die Eingabe wird mit zweimaligen Blinken quittiert.
- c) Zifferntaste  (für die erste Ziffer der Codenummer) drücken. Die Anzahl der Blinkimpulse steht für die programmierte Zahl (z.B. LED blinkt 3 mal - Ziffer 3 ist programmiert).
- d) Zifferntaste  (für die zweite Ziffer der Codenummer) drücken. Die Anzahl der Blinkimpulse steht für die programmierte Zahl (z.B. LED blinkt nicht - Ziffer 0 ist programmiert).
- e) Zifferntaste  (für die dritte Ziffer der Codenummer) drücken. Die Anzahl der Blinkimpulse steht für die programmierte Zahl (z.B. LED blinkt 7 mal - Ziffer 7 ist programmiert).

Der ausgelesene Code wäre somit 

Sollten Sie sich beim Auslesen verzählt haben, so beginnen Sie wieder mit Pkt. 2c).

3. Die Fernbedienung



Taste		VCR 1 / 2
1	Ein	Ein / Stand-by
2	R	Aufnahme
3a	F 1	Zeitanzeige im Display
3b	F 2	
3c	F 3	
4	0...9	Zifferntasten: Programmwahl
5	P +/-	Programm +/-
6	< >	Vorlauf / Rücklauf
7	OK	OK
8	Vol. +/-	Lautstärke +/- TV
9	Mute	Stummschaltung TV
10	Menu	MENU
11	Text	
12	Info	INFO TV-Gerät*
13	I I	Pause
14	rot	STOP / Suchlauf
15	grün	PLAY
16	weiß	Zeitlupe
17	gelb	
18	blau	
19	TV	
20	AV	AV - Eingang
21	Select	Auswahl Bedienebene
22	EPG	Schaltspannung Ein/Aus***

* in Vorbereitung: Bei eingeschaltetem TV-Gerät erscheinen Hinweise für die jeweilige Bedienebene

** AV-Link bei Panasonic-VCR

Hinweis:

Die Zuordnung der Fernbedienungstasten zu den Gerätefunktionen gilt für die werkseitig eingestellten AV-Geräte. Bei Verwendung anderer AV-Geräte gemäß Code-Tabelle, können sich Abweichungen bzw. Einschränkungen ergeben.

Suchlauf:

Nach Anleitung Code programmieren für ... VCR, DVD, CD, Tuner, Tape vorgehen bis zur Eingabe der Codenummer. Als 3stellige Codenummer "001" für Suchlauf eingeben. Die

3. Die Fernbedienung

Taste		DVD	HiFi		
			CD (F1)	TUNER (F2)	TAPE (F3)
①	Ein	Ein / Stand-by	EIN: Display Time/Track EIN & AV, EIN: ein/standby	EIN: Radiotext ein/aus Ein & AV, Ein: ein/standby	
②	R	Return			
③a	F 1	Angle		F1 & EIN: CD	F1 & EIN: CD
③b	F 2	Audio	F2 & EIN: Tuner		F2 & EIN: Tuner
③c	F 3	Subtitle	F3 & EIN: Tape-Eingang	F3 & EIN: Tape-Eingang	
④	0...9	Zifferntasten: Titelnwahl	Zifferntasten: Titelnwahl	Zifferntasten: Progr.wahl	
⑤	P +/-	Cursor auf/ab	Titel +/-	Programm +/-	
⑥	< >	Cursor links/rechts		Frequenz +/-	
⑦	OK	OK / Enter			
⑧	Vol. +/-	Lautstärke +/- TV	Lautstärke +/- AMP	Lautstärke +/- AMP	Lautstärke +/- AMP
⑨	Mute	Stummschaltung TV			
⑩	Menu	MENU			
⑪	Text	Display			
⑫	Info	INFO TV-Gerät*	INFO TV-Gerät*	INFO TV-Gerät*	INFO TV-Gerät*
⑬	I I	Pause	PAUSE		
⑭	rot	STOP / Suchlauf	STOP / OPEN-CLOSE / Suchlauf	Zifferntaste ②=Suchlauf	Suchlauf
⑮	grün	PLAY	PLAY		
⑯	weiß	EJECT			
⑰	gelb	Skip +			
⑱	blau	Skip -			
⑲	TV				
⑳	AV	Repeat	AUX Eingang	AUX Eingang	AUX Eingang
㉑	Select	Auswahl Bedienebene	Auswahl Bedienebene	Auswahl Bedienebene	Auswahl Bedienebene
㉒	EPG	Title			

Eingabe wird mit 2 x LED-Blinken quittiert. Suchlaufaste (je nach Bedienebene, siehe Tabelle) gedrückt halten bis Gerät stoppt bzw. abschaltet (alle 1,5 sec wird automatisch ein AUS bzw. STOP-Befehl gesendet).

Suchlaufaste loslassen, mit Select-Taste betätigen (gefundener Code wird gespeichert).

Reset:

Nach Anleitung Code programmieren für ... VCR, DVD, CD, Tuner, Tape und vorgehen bis zur Eingabe der Codenummer. Als 3-stellige Codenummer "000" für Reset eingeben. Die Eingabe wird mit 2 x LED-Blinken quittiert. Jetzt sind wieder alle werkseitig eingestellten Codes (Auslieferungszustand) eingestellt.

Reset wird für alle Bedienebenen gleichzeitig durchgeführt, unabhängig in welcher Bedienebene der Reset-Befehl ausgelöst wurde.

Info aufrufen

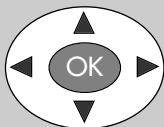
INFO



Stichwortverzeichnis

Programmwahl
Bildeinstellungen
Toneinstellungen
AV Wiedergabe / Aufnahme / Sat-Aufnahme
Videotext
Funktionstasten
Sat-Radiobetrieb
Elektronische Programmzeitung -->

Wählen Sie mit dem Cursor unterstrichenen Text aus.
OK: Weitere Information INFO: Inhaltsverzeichnis
Besuchte Seiten: ● rückwärts ● vorwärts



4. Generelle Bedienung

Wir haben bei der Konzeption des TV-Gerätes einen möglichst einfachen und komfortablen Weg gestaltet, der Ihnen als Anwender Spaß macht, das Gerät kennen zu lernen.

Auf die vielen Fragen, die nach dem Aufstellen und Einschalten des TV-Gerätes entstehen, kann das Gerät mit dem Menü „Information“ selbst Antworten geben.

Dazu einfach die Taste „**INFO**“ drücken. Auf dem Bildschirm erscheint das Inhaltsverzeichnis der „Information“.

Das Menü „Information“ bzw. die Bedienhilfe

Im Inhalts- oder Stichwortverzeichnis können Sie den Punkt, der für Sie interessant ist, mit der Cursorsteuertaste anwählen.

Cursorsteuertaste ► nach rechts, nächste Seite des Verzeichnis ...

Cursorsteuertaste ◀ nach links, Verzeichnis rückwärts blättern ...

Cursorsteuertaste ▲ nach oben, der letzte unterstrichene Text bzw. Pfeil --> wird ausgewählt ...

Cursorsteuertaste ▼ nach unten, die Menüzeilen werden ausgewählt ...

... anschließend die Taste „OK“ drücken, damit Sie den erklärenden Text lesen können.

Alle unterstrichenen Wörter, egal ob in Inhalts- oder Stichwortverzeichnis oder im erklärenden Text, können mit dem Cursor ausgewählt werden. Nach dem Drücken der Taste „OK“ wird die Erklärung angezeigt.

Die besuchten Seiten können mit der roten oder grünen Taste gezielt vorwärts oder rückwärts geblättert werden.

4. Generelle Bedienung

Menü aufrufen

Die Menüsteuerung

Mit dem „TV-Menü“ geben wir Ihnen eine Hilfestellung, damit Sie sich in der Vielseitigkeit der Möglichkeiten zurechtfinden.

Haben Sie keine Berührungsängste, in den verschiedenen Menüs etwas zu verändern. Jede Veränderung muss mit der Taste „OK“ gespeichert werden. Wenn Sie sich einer getätigten Einstellung nicht sicher sind, können Sie mit der Taste „TV“ jederzeit aus dem Menü aussteigen, ohne etwas zu verändern.

Im TV-Menü kann mit der Taste „**MENU**“ immer zum entsprechenden „Startmenü-Hauptpunkte“ zurückgesprungen werden. Wenn ein Menüpunkt unklar ist, drücken Sie die Taste „INFO“.

Ins Menü zurück - zweimal Taste „INFO“ drücken.

Die 5 Hauptpunkte können mit den farbigen Tasten geöffnet werden. Die angezeigten Karteikasten gliedern sich in Themen (blau) und Kapitel (gelb). Die Themen/Kapitel können mit dem roten dreieckigen Cursor über die ovale Cursorsteuertaste angesteuert werden.

Mit der Taste „OK“ gelangen Sie in das Einstellfenster unterhalb der Karteikasten. Die momentan gültige Einstellung wird angezeigt und kann mit der - + Taste verändert werden.

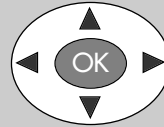
Die Veränderung kann durch Drücken der Taste „OK“ gespeichert werden und Sie gelangen wieder zurück zur gelben Kapitelkartei. Wenn Sie nicht speichern möchten, können Sie mit der Taste „MENU“ zurückspringen zum entsprechenden „Startmenü-Hauptpunkte“ oder mit der Taste „TV“ aus dem Menü ganz aussteigen.

Eingaben können Sie mit der Taste II löschen.

MENU



Startmenü-Hauptpunkte



Themen*

Kapitel*



Cursor

Einstellfenster

* Die Anzahl der Themen und Kapitel sind abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang.

5. Alltägliche Handhabung

Einschalten

Das TV-Gerät mit dem Netzschalter am Gerät in den Stand-by Zustand einschalten. Die rote Stand-by Anzeige leuchtet.

Mit den Zifferntasten der Fernbedienung einen beliebigen Programmplatz auswählen oder mit der  Taste auf den Startprogrammplatz einschalten, siehe auch Seite 64.

Aus dem Stand-by Zustand kann mit der  Taste auf den Programmplatz eingeschaltet werden, der vor dem Ausschalten in den Stand-by Zustand aktiv war.

Ausschalten

Mit der  Taste der Fernbedienung in den Stand-by Zustand schalten oder den Netzschalter am TV-Gerät drücken.

Programmwahl

Die Programme können mit den Zifferntasten, der „P+/P-“ Wippe oder über die Programmtabelle ausgewählt werden.

Die Programmtabelle mit der weißen Taste  aufrufen. Mit der Cursorsteuertaste     den gewünschten Sender auswählen und mit der Taste „OK“ bestätigen.

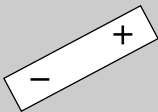
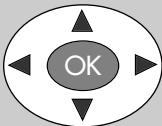
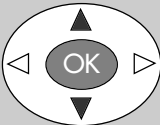
Lautstärke einstellen

Mit der   Taste kann die Lautstärke verstellt werden.

Bild- und Toneinstellungen verändern

Die Bildeinstellungen mit der blauen Taste  oder die Toneinstellungen mit der gelben Taste  aufrufen.

Unten links auf dem Bildschirm erscheint die Einstellbox mit den einzelnen Funktionen. Mit der „P+/P-“ Wippe die gewünschte Funktion anwählen und mit der   Taste verstellen.



5.1 Betriebsart einstellen

Das TV-Gerät kann mit den Tasten „TV“, „AV“ und „R“ auf die gewünschte Bedienebene ein- oder umgeschaltet werden.

Beim Einschalten mit diesen Tasten wird der zuletzt eingeschaltete Sender der jeweiligen Bedienebene eingeschaltet.

TV = Fernsehbetrieb

AV = Fernsehbetrieb im AV-Modus mit AV-Geräten

R = Rundfunkbetrieb¹⁾

(¹⁾ nur bei nachgerüstetem Sat-Modul)

Menü aufrufen



5.2 Bedienumfang einstellen

Der Bedienumfang des TV-Gerätes ist durch Sterne gekennzeichnet und kann in zwei Stufen reduziert werden, sodass eine versehentliche Verstellung von Menüpunkten nicht möglich ist.

Bedienumfang programmieren

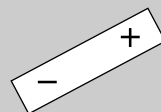
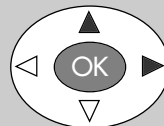
- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Bedienung“ auswählen.
- Taste „OK“ drücken und mit der Cursorsteuertaste „Bedienumfang“ auswählen.
- Taste „OK“ drücken und im Einstellfenster mit der + Taste den gewünschten Bedienumfang einstellen.

★★★ TV-Menü vollständig vorhanden.

★★ TV-Menü in einfacher Form vorhanden - folgende Funktionen sind nicht mehr einstellbar:

- Bildspezialeinstellungen (z.B. Panorama, CTI, Rauschreduktion, Bildschärfe etc.)

MENU



5.2 Bedienumfang

- Tonspezialeinstellungen (z.B. Basisbreite, Raumklang, Balance, Klangeinstellungen etc.)
- programmplatzbezogen Bild- und Toneinstellungen.
- Funktionstastenprogrammierung.
- EURO-Buchsen Einstellungen.
- Spezialfunktionen im Menü „Bedienung“.
- ★ TV-Menü kann nicht aufgerufen werden. Es sind nur die Funktionen der Fernbedienung anwendbar.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.

Wenn bei einem eingestellten 1 Stern-Menü später wieder ein Menü aufgerufen werden soll, dann:

- „MENU“ Taste min. 5 Sekunden lang drücken um das TV-Menü zu öffnen.
- Der Menüpunkt „Bedienumfang“ wird automatisch angesteuert.
- Mit der - + Taste den gewünschten Bedienumfang einstellen und die Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.

6. Sprache/Land einstellen

Menü aufrufen

☞ Bei einem 2 ** Menü sind die Menüpunkte „Sprache“ und „Land“ nicht einstellbar.

Sprachwahl im TV-Menü

Dem TV-Menü kann eine Sprache entsprechend der angebotenen Auswahl zugeteilt werden. Alle Texte im Menü und in der Bedienhilfe (Information) werden in der gewählten Sprache angezeigt.

Land einstellen

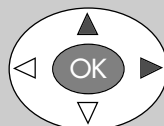
Nach dem Aufstellen muss der Aufstellort bzw. das Land (z.B. Deutschland) eingegeben werden. Damit wird dem Gerät eine Grundeinstellung (z.B. Kanalaraster, Reihenfolge der Senderablage etc.) zugewiesen.

Sprache/Land einstellen:

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Sprache“ bzw. „Land“ anwählen.
- Taste „OK“ drücken und mit der Cursorsteuertaste die gewünschte Sprache oder das Land einstellen.
- Einstellung mit der Taste „OK“ bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste „TV“ ausblenden.

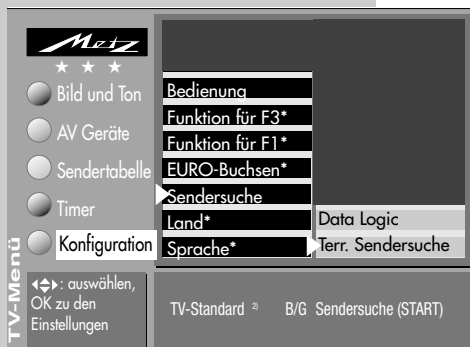
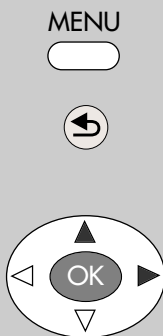
☞ Die Menüsprache kann auch in der Bedienhilfe (Information) durch anwählen der entsprechenden Landesflagge eingestellt werden.

MENU



* Die Anzahl der Themen und Kapitel sind abhängig vom eingestellten Bedienungsfang.

Menü aufrufen



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

* Die Anzahl der Themen und Kapitel sind abhängig vom eingestellten Bedienumfang.

7. Sender einstellen

Fernsehsender können auf drei verschiedene Arten eingestellt werden:

a) Automatische Sendersuche

Bei der Automatischen Sendersuche wird der gesamte Empfangsbereich automatisch durchsucht. Die gefundenen Sender werden in einer Sendertabelle abgelegt, die am Ende des Suchvorgangs präsentiert wird. Wenn Sie mit der Reihenfolge der gefundenen Sender nicht zufrieden sind, können die Sender noch verschoben oder gelöscht werden, siehe Kapitel „9. Sender sortieren“.

Automatische Sendersuche durchführen

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Autom.“ Sendersuche“ auswählen.
- Taste „OK“ so oft drücken, bis die Meldung „Sender werden gesucht“ erscheint.
- Eine Sendertabelle wird, entsprechend der gefundenen Sender, in der linken Bildhälfte angezeigt.

- Wenn der Suchlauf beendet ist, werden alle gefundenen Sender sortiert.
- In der Sendertabelle können nicht gewünschte Sender mit der Cursorsteuertaste angesteuert und mit der Taste II gelöscht werden.
- Taste „OK“ drücken und die gefundenen Sender können, ab einem mit den Zifferntasten wählbaren Programmplatz, gespeichert werden.

b) Sendersuchlauf

Mit dem Suchlauf können einzelne Sender mit unbekanntem Kanal bzw. unbekannter Frequenz gesucht werden.

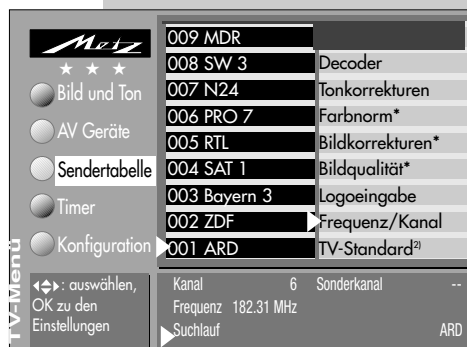
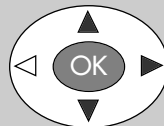
7. Sender einstellen

Menü aufrufen

Sendersuchlauf durchführen

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der weißen Taste  die Sendertabelle aufrufen.
- Mit der Cursorsteuertaste einen Programmplatz ansteuern, der überschrieben werden soll oder auf dem kein Sender gespeichert ist.
- Mit der Cursorsteuertaste „Frequenz/Kanal“ anwählen.
- Taste „OK“ drücken.
- Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste „Suchlauf“ ansteuern.
- Mit der - + Taste den Suchlauf starten.
- Wenn ein Sender gefunden wird, bleibt der Suchlauf stehen.
- Wenn der Sender gespeichert werden soll, die Taste „OK“ drücken.
- Wenn der Sender nicht gespeichert werden soll, nochmals die - + Taste drücken und mit dem Suchlauf fortfahren.

MENU

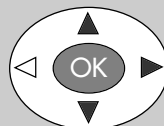
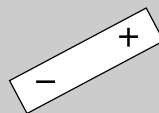


c) Direkte Kanaleingabe

Die direkte Kanaleingabe bietet die Möglichkeit, einen Sender direkt zu programmieren. Bei dieser Art der Sendereinstellung muss die Kanalnummer des Senders bekannt sein.

Direkte Kanaleingabe durchführen

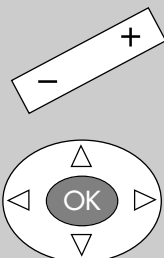
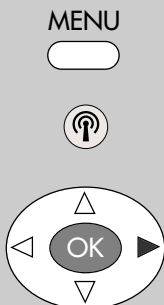
- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der weißen Taste  die Sendertabelle aufrufen.
- Mit der Cursorsteuertaste einen Programmplatz ansteuern der überschrieben werden soll oder auf dem kein Sender gespeichert ist.
- Mit der Cursorsteuertaste „Frequenz/Kanal“ anwählen. (weiter S. 20)



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

* Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsmfang.

Menü aufrufen



7. Sender einstellen

(Fortsetzung von S. 19)

- Taste „OK“ drücken.
- Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste „Kanal“ oder „Sonderkanal“ ansteuern.
- Mit den Zifferntasten die gewünschte Kanal bzw. Sonderkanalnummer eingeben.
- Taste „OK“ drücken und den Sender speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste „TV“ ausblenden.

Feinabstimmung (Frequenz)

Bei der Sendereinstellung werden die einzelnen Sender auf Kanalmitte abgestimmt. In der Regel reicht diese Abstimmung aus. Sollte diese Automatik zu keinem befriedigenden Ergebnis führen, kann eine Feinabstimmung durchgeführt werden.

Feinabstimmung durchführen

- Den Programmplatz einstellen, der abgestimmt werden soll.
- Taste „MENU“ drücken.
- Mit der weißen Taste  die Sendertabelle aufrufen.
- Mit dem Cursor die Kapitelkarte „Frequenz/Kanal“ ziehen.
- Mit der Taste „OK“ bestätigen und im Einstellfenster „Frequenz“ wählen.
- Mit der - + Taste den Frequenzwert solange verändern, bis das Bild bestmöglich eingestellt ist.
- Einstellung mit Taste „OK“ speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste „TV“ ausblenden.

8. Sender-Logo

Jedem Sender wird über das VPS-Signal ein Senderlogo mit max. 10 Stellen automatisch zugewiesen. Wenn diese Automatik nicht funktioniert oder Sie ein anderes Logo möchten, kann es manuell geschrieben werden.

Sender-Logo einstellen

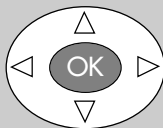
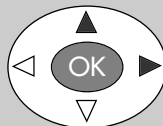
- Den gewünschten Programmplatz einstellen.
- Taste „MENU“ drücken.
- Mit der weißen Taste  die „Sendertabelle“ aufrufen.
- Mit dem Cursor die Kapitelkarte „Logoeingabe“ ziehen.
- Mit Taste „OK“ bestätigen und im Einstellfenster mit den Zifferntasten das gewünschte Logo eingeben.

Solange die rote Schreibmarke angewählt ist, können ohne Wartezeit die jeweiligen Buchstaben und Zahlen angewählt werden (z.B. Taste **5**: J-K-L-5). Bei einer fehlerhaften Eingabe können einzelne Zeichen, die links neben der roten Schreibmarke stehen, mit der roten Taste  gelöscht werden. Ganze Logos mit der Taste **II** löschen.

- Einstellung mit Taste „OK“ speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste „TV“ ausblenden.

Menü aufrufen

MENU

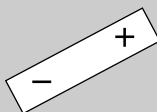
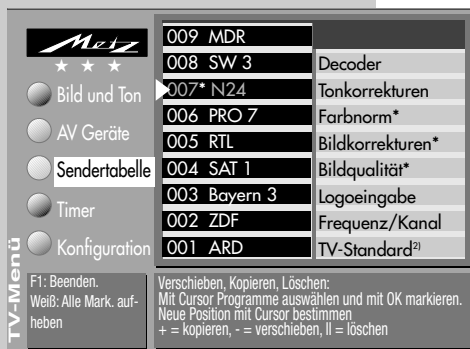
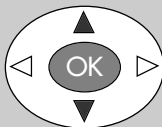


Menü aufrufen

MENU



F1



F1



9. Sender sortieren

In der Sendertabelle können **einzelne** oder **mehrere** Sender verschoben, kopiert oder gelöscht werden.

Sender kopieren, verschieben, löschen

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der weißen Taste die Sendertabelle aufrufen.
- Mit der Taste „F1“ die Sendertabelle zur Bearbeitung freigeben.
- Mit der Cursorsteuertaste einen Programmplatz ansteuern, der kopiert, verschoben oder gelöscht werden soll.
- Taste „OK“ drücken und den Programmplatz markieren. Die Schriftfarbe wird orange und hinter der letzten Ziffer der Prog-Platznummer erscheint ein Stern (im Bildbeispiel Prog. 007).
- Beim Kopieren anschließend mit dem Cursor den Programmplatz wählen, vor oder nach dem die Sender wieder eingefügt werden sollen. Wenn der oder die zu kopierenden Sender vormals niedrige Prog.-Plätze waren, werden sie vor dem gewählten Prog.-Platz eingesetzt, vormals höhere werden nachher eingesetzt.
- Beim Verschieben den Programmplatz wählen, der mit dem zu verschiebenden Programmplatz ausgetauscht werden soll.
- Mit der - + Taste den Sender kopieren (+) oder verschieben (-).
- Wenn ein Sender gelöscht werden soll, die Taste II drücken.
- Wenn die Bearbeitung der Sendertabelle abgeschlossen ist, die Taste „F1“ drücken.

* Die Anzahl der Themen und Kapitel sind abhängig vom eingestellten Bedienungsfang.

10. Programmwahl

Menü aufrufen

Programmwahl u. Programmplatzverwaltung

Das TV-Gerät kann max. 999 Programmplätze in der Sendertabelle verwalten. Diese Programmplätze können Sie mit den Zifferntasten, der ovalen „P+/P-“ Wippe oder über die Programmtabelle anwählen.

Bei der Anwahl über die Zifferntasten steht die erste gedrückte Zifferntaste für die Hunderterstelle. Sind weniger als 100 Prog. Plätze vorhanden, rückt die Eingabe automatisch auf die Zehnerstelle vor.

Sind weniger als zehn Prog.Plätze vorhanden, rückt die Eingabe automatisch auf die Einerstelle vor.

Nach dem Drücken einer Zifferntaste haben Sie ein Zeitfenster von 3 Sek. um weitere Zifferntasten zu drücken.

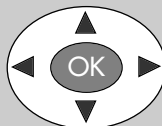
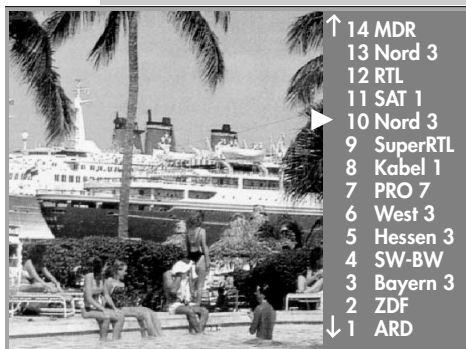
Programmwahl über die Programmtabelle

Im normalen Fernsehbetrieb kann die Programmtabelle mit der weißen Taste  aufgerufen werden. In der eingeblendeten Tabelle können die Programme mit der ovalen „P+/P-“ Wippe angesteuert werden. Das angesteuerte Programm mit der Taste „OK“ einblenden.

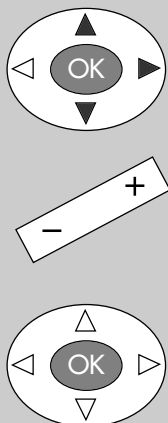
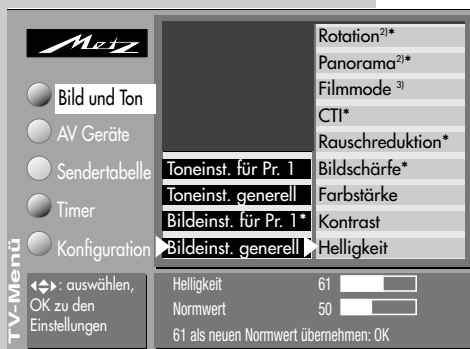
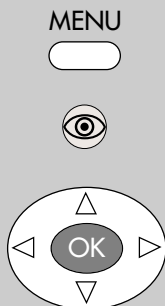
Wenn mehr als 20 Programme gespeichert sind, kann mit der ovalen Cursorsteuertaste ein Sprung zu den nächsten 10 Programmen durchgeführt werden.

Zurück zum letzten Programm

Mit der roten Taste  kann zwischen den zwei zuletzt gewählten Programmplätzen hin- und hergeschaltet werden.



Menü aufrufen



* Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsfang.

11. Bildeinstellungen generell

Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Die Bildeinstellungen (Helligkeit, Kontrast, Farbstärke etc.) können generell für alle Programme eingestellt und als **Normwerte** gespeichert werden. Die Normwerte können bei Bedarf mit der Taste „OK“ wieder aufgerufen werden.

Bildeinstellungen aufrufen:

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Menü „Bild und Ton“ mit der Taste „OK“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste können die einzelnen Bildmerkmale angesteuert werden.
- Taste „OK“ drücken und im Einstellfenster mit der - + Taste die Einstellung verändern.
- Mit der Cursorsteuertaste die 3. Zeile „... als neuen Normwert übernehmen: OK“ ansteuern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste „OK“ als Normwert speichern.

- „TV-Menü“ mit der Taste „TV“ ausblenden.

Wenn die Einstellung der Normwerte auf einzelnen Programmplätzen zu keinen befriedigenden Ergebnis führt, kann auch eine von den Normwerten abweichende Einstellung getroffen werden. Siehe nächste Seite.

²⁾ Rotation

Mit dieser Funktion kann der Einfluß des Erdmagnetfeldes korrigiert werden. Eine Verstellung ist u. U. beim erstmaligen Aufstellen oder beim Umstellen an einen anderen Ort notwendig, wenn das Bild nicht waagerecht zur Bildröhre steht.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

3) **Filmmode** - siehe Fachbegriffe

11. Bildeinstellungen generell

Menü aufrufen

☞ Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Panorama²⁾

☞ Nur bei TV-Geräten im 16:9 Format einstellbar.

Mit der Panorama-Funktion können „normale“ Sendungen im 4:3-Format an das 16:9 Format der Bildröhre angepasst werden. Dabei wird die Bildbreite so gedehnt, dass der Bildschirm ausgefüllt wird.

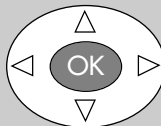
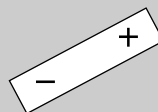
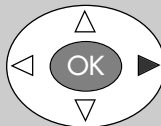
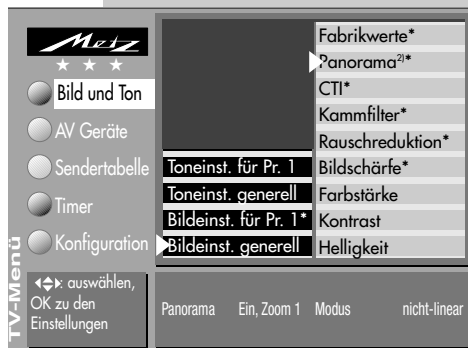
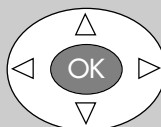
Panorama-Mode²⁾ einstellen:

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Menü „Bild und Ton“ mit der Taste „OK“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Panorama“ ansteuern.
- Taste „OK“ drücken und im Einstellfenster mit der - + Taste die Einstellung für „Panorama“ verändern.
- Mit der Cursorsteuertaste den Menüpunkt „Modus“ ansteuern und mit der - + Taste zwischen „linear“ und „nicht-linear“ wählen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.
Im Bild ist die werkseitige Einstellung dargestellt.
- „TV-Menü“ mit der Taste „TV“ ausblenden.

☞ Die Funktionen „Panorama²⁾“ und „Zoom“ können auch miteinander kombiniert werden.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

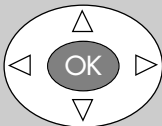
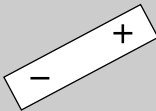
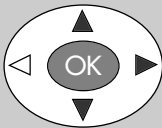
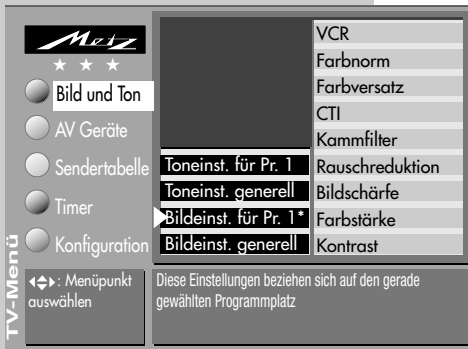
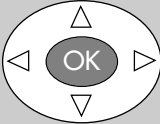
MENU



* Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsfang.

Menü aufrufen

MENU



11.1 Bildeinstellungen für Programmplatz . .

Bei einem 2 ** Menü sind die Bildeinstellungen für einen bestimmten Programmplatz nicht möglich.

Sollten die Normwerte für einzelne Programmplätze zu keinen zufriedenstellenden Ergebnis führen, kann eine abweichende „Bildeinstellung für Pr...“ vorgenommen werden. Diese abweichende Einstellung gilt nur für den angewählten Programmplatz und kann durch die eingestellten Normwerte nicht überschrieben werden.

Abweichende Bildeinstellungen für Pr. xy :

- Programmplatz anwählen, dessen Bildeinstellungen angepasst werden sollen.
- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Menü „Bild und Ton“ mit der Taste „OK“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Bildeinst. für Pr. xy“ ansteuern.

- Taste „OK“ drücken und Bildmerkmale ansteuern, die angepasst werden sollen.
- Taste „OK“ drücken und im Einstellfenster mit der - + Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste „TV“ ausblenden.

Die abweichenden Einstellungen können auch in der Menü-Sendertabelle eingestellt bzw. abgerufen werden.

12. Toneinstellungen generell

☞ **Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.**

Die Toneinstellungen (Lautstärke, Höhen, Bässe ...) können generell für alle Programme eingestellt und als **Normwerte** gespeichert. Die Normwerte können bei Bedarf mit der Taste „OK“ wieder aufgerufen werden.

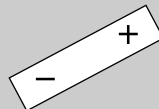
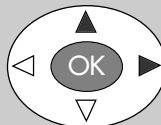
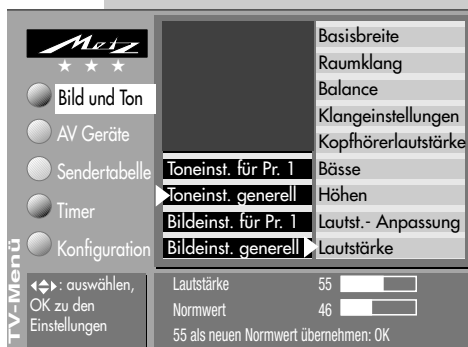
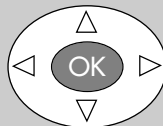
Toneinstellungen aufrufen:

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Menü „Bild und Ton“ mit der Taste „OK“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Toneinst. generell“ ansteuern.
- Taste „OK“ drücken und die einzelnen Tonmerkmale ansteuern
- Taste „OK“ drücken und im Einstellfenster mit der - + Taste die Einstellung verändern.
- Mit der Cursorsteuertaste die 3. Zeile „... als neuen Normwert übernehmen: OK“ ansteuern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste „OK“ als Normwert speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste „TV“ ausblenden.

☞ **Wenn die Einstellung der Normwerte auf einzelnen Programmplätzen zu keinen befriedigenden Ergebnis führt, kann auch eine von den Normwerten abweichende Einstellung getroffen werden. Siehe nächste Seite.**

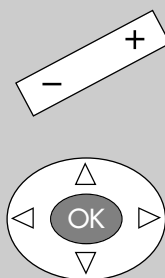
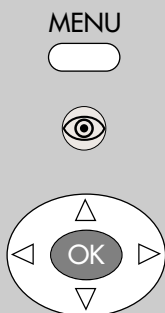
Menü aufrufen

MENU



* Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienumfang.

Menü aufrufen



12. Toneinstellungen generell

Automatische Lautstärkeanpassung

Verschiedene Sendeanstalten strahlen Werbeeinlagen lauter aus, als die eigentliche Sendung. Damit Sie bei den vielen Werbeblöcken nicht immer zur Fernbedienung greifen müssen, haben Sie die Möglichkeit eine automatische Lautstärke-Anpassung einzuschalten.

Lautstärkedifferenzen werden somit bei eingeschalteter Lautstärke-Anpassung weitestgehend ausgeglichen.

Die hier gewählte Einstellung gilt für alle Programmplätze.

Lautst.-Anpassung aufrufen:

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Menü „Bild und Ton“ mit der Taste „OK“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Toneinst. generell“ ansteuern.
- Taste „OK“ drücken und mit der Cursorsteuertaste „Lautst.-Anpassung“ ansteuern.

- Taste „OK“ drücken und im Einstellfenster mit der - + Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste „TV“ ausblenden.

Die „Lautst.-Anpassung“ im Menü „Toneinst. allgemein“ hebt die „Lautstärke Korrektur“ im Menü Toneinst. für Pr...“ auf.

12.1 Toneinstellungen für Programmplatz . .

☞ **Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.**

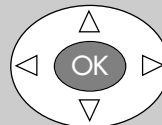
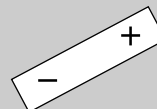
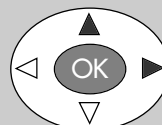
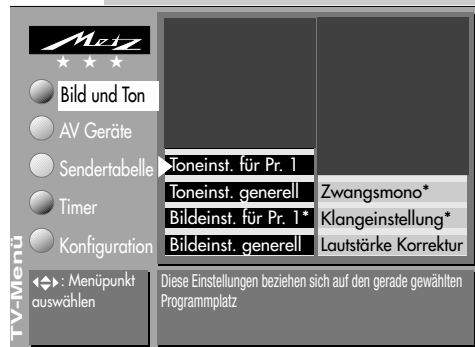
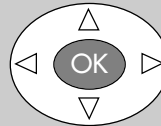
Sollten die Normwerte für einzelne Programmplätze zu keinem zufriedenstellenden Ergebnis führen, kann eine abweichende „Toneinstellung für Pr...“ vorgenommen werden. Diese abweichende Einstellung gilt nur für den angewählten Programmplatz und kann durch die eingestellten Normwerte nicht überschrieben werden.

Abweichende Toneinstellungen für Pr. xy :

- Programmplatz anwählen, dessen Toneinstellungen angepasst werden sollen.
 - TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
 - Menü „Bild und Ton“ mit der Taste „OK“ öffnen.
 - Mit der Cursorsteuertaste „Toneinst. für Pr. xy“ ansteuern.
 - Taste „OK“ drücken und Tonmerkmale ansteuern, die angepasst werden sollen.
 - Taste „OK“ drücken und im Einstellfenster mit der - + Taste die Einstellung verändern.
 - Die veränderte Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.
 - „TV-Menü“ mit der Taste „TV“ ausblenden.
- ☞ **Die abweichenden Einstellungen können auch in der Menü-Sendertabelle eingestellt bzw. abgerufen werden.**

Menü aufrufen

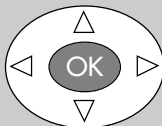
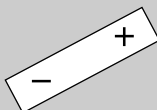
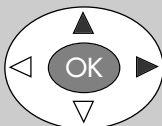
MENU



* Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang.

Menü aufrufen

MENU



12.2 HiFi-Ausgang

An der Rückseite des TV-Gerätes sind Audio-Buchsen (siehe Seite 73 der Bed. Anl.) mit denen das TV-Gerät mit der HiFi-Anlage verbunden werden kann.

Im Menü „HiFi-Ausgang“ sind Veränderungen nötig, wenn das TV-Gerät an eine HiFi-Anlage angeschlossen wird

Wenn die Toneinstellungen des TV-Gerätes nur über die HiFi-Anlage veränderbar sein sollen, dann muß der HiFi-Ausgang auf **konstant** gestellt werden.

Mit der Metz Fernbedienung können jetzt keine Tonveränderungen mehr vorgenommen werden, außer Tonstopp

Wenn eine Tonanpassung mit der Metz-Fernbedienung durchführbar sein soll, dann den HiFi-Ausgang auf **variabel** stellen.

HiFi-Ausgang einstellen

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Bedienung“ und „HiFi-Ausgang“ ansteuern.

- Taste „OK“ drücken und im Einstellfenster mit der - + Taste die gewünschten Parameter einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.
- TV-Menü mit der Taste „TV“ ausblenden.

Im normalen TV-Betrieb kann mit der gelben Taste und der - + Taste der „Ton über ...“ eingestellt werden.

12.3 Tonstoppeinstellungen

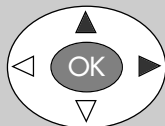
Menü aufrufen

Im Menü „Toneinstellungen“ kann eine Lautstärkeabsenkung (Tonstopp 2-stufig) eingestellt werden. Die eingeschaltete Lautstärkeabsenkung bewirkt, dass die Lautstärke im TV-Betrieb mit der Taste Tonstopp  in zwei Stufen vermindert werden kann.

Lautstärkeabsenkung einstellen

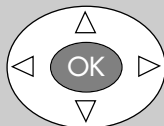
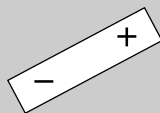
- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Bedienung“ und „Toneinstellungen“ ansteuern.
- Taste „OK“ drücken und im Einstellfenster mit der - + Taste Tonstopp (2-stufig) auf „Ein“ stellen.
Ebenso können Sie noch den Ton-Ausgang mit der Funktion „Ton über“ festlegen. Zur Auswahl mit der - + Taste stehen Lautsprecher, HiFi oder Surround zur Verfügung.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.
- TV-Menü mit der Taste „TV“ ausblenden.

MENU



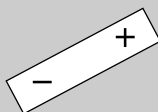
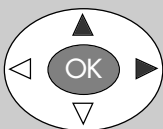
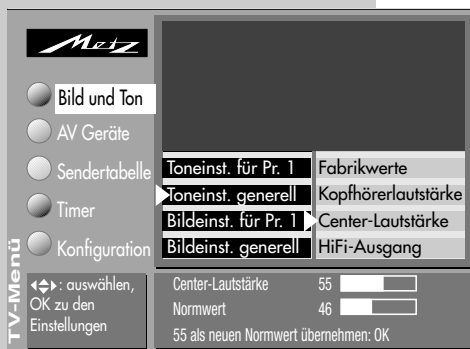
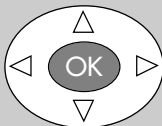
Im normalen TV-Betrieb die Taste Tonstopp 

- einmal drücken - die Lautstärke wird um 12 Punkte gesenkt.
- innerhalb der nächsten 5 Sekunden noch einmal die Taste Tonstopp  drücken - die Lautstärke wird auf „00“ abgesenkt.
- Mit der Taste  kann die Lautstärke später wieder auf den Normwert eingestellt werden..



Menü aufrufen

MENU



12.4 Center-Lautsprecher

Wenn der Ton über eine Surround-Anlage wiedergegeben wird, dient das TV-Gerät als Center-Lautsprecher.

Im normalen TV-Betrieb die gelbe Taste drücken, mit der P+/P- Taste „Ton über ...“ anwählen. Mit der - + Taste die Einstellung „Ton über Surround“ einstellen.

Center-Lautsprecher einstellen

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Menü „Bild und Ton“ mit der Taste „OK“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Toneinstellungen generell“ und „Center-Lautsprecher“ ansteuern.

- Taste „OK“ drücken und im Einstellfenster mit der - + Taste die gewünschte Lautstärke einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.
- TV-Menü mit der Taste „TV“ ausblenden.

Im normalen TV-Betrieb kann mit der gelben Taste und der - + Taste der „Ton über ...“ eingestellt werden.

13. Farbnorm

 **Bei einem 2 ** Menü ist der Menüpunkt „Farbnorm“ nicht einstellbar.**

Im Normalfall erkennt das TV-Gerät die Farbnorm (PAL, SECAM, NTSC, NTSC44, PAL60, PAL M und Pal N) automatisch. Sollte die Farbnorm nicht erkannt werden, so kann diese auch manuell eingestellt werden.

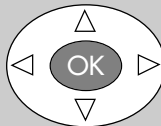
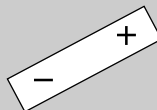
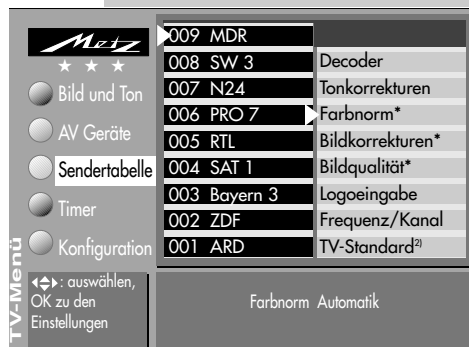
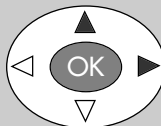
Werkseitig ist die Farbnorm auf „Automatik“ eingestellt.

Farbnorm einstellen:

- Programmplatz anwählen, bei dem die Farbnorm verändert werden soll.
- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der weißen Taste  die „Sendertabelle“ anwählen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Farbnorm“ ansteuern.
- Taste „OK“ drücken und im Einstellfenster mit der - + Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.
- TV-Menü mit der Taste „TV“ ausblenden.

Menü aufrufen

MENU

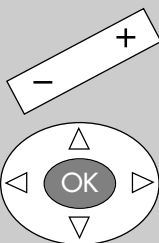
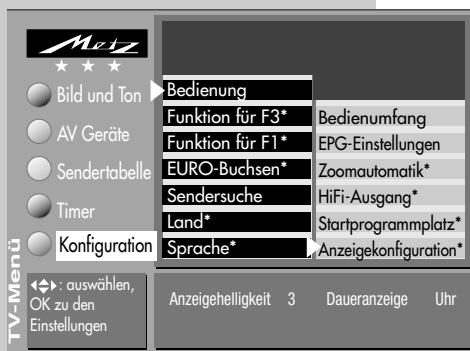


2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

* Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsfang.

Menü aufrufen

MENU



14. Anzeigekonfiguration

☞ Bei einem 2 ** Menü sind die Menüpunkte „Anzeigekonfiguration“ und „Zoomautomatik“ nicht einstellbar.

Die grüne 7-Segment-Anzeige kann wahlweise zur Anzeige der Uhrzeit oder des Programmplatzes verwendet werden.

Anzeigekonfiguration einstellen

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Bedienung“ und „Anzeigekonfiguration“ anwählen.
- Taste „OK“ drücken.
- Mit der Cursorsteuertaste im Einstellfenster „Anzeigehelligkeit“ bzw. „Daueranzeige“ anwählen.
- Mit der - + Taste die jeweilige Einstellung verändern
- Die veränderte Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste „TV“ ausblenden.

Zoomautomatik einstellen

Die aktive Zoomautomatik ermöglicht es, Sendungen im „Breitbildformat“ (z. B. Beiträge im 16:9 - Format) möglichst formatfüllend am Bildschirm darzustellen.

Bleibt diese Funktion abgeschaltet, werden solche Filmformate nicht automatisch angepasst.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

* Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang.

15. Kindersicherung

Mit der Kindersicherung können Sie bestimmen ob das TV-Gerät eingeschaltet werden kann oder nicht und welche Programme in welchem Zeitraum gesehen werden dürfen. Die Kindersicherung kann:

- a) generell eingestellt werden,
- b) so eingestellt werden, dass ein bis sechs Programme (Prog A ... Prog F) von der Sperre ausgenommen sind (Erlaubte Programme).
- c) so eingestellt werden, dass alle bzw. nicht gesperrte Programme in einem freigegebenen Zeitraum gesehen werden dürfen (Fernsehbeginn - Fernsehende).

Die Kindersicherung muss einmal mit einem 4 stelligen „Code“ gespeichert werden.

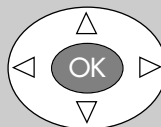
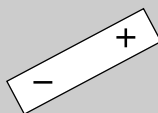
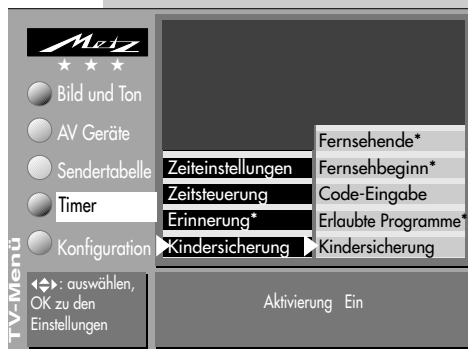
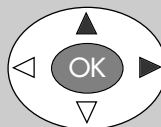
Kindersicherung einstellen

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
 - Mit der grünen Taste  das Menü „Timer“ öffnen.
- a) Kindersicherung generell einstellen:
Mit der Cursorsteuertaste „Kindersicherung“ ansteuern und Taste „OK“ drücken. Im Einstellfenster mit der - + Taste die Kindersicherung auf „Aktivierung Ein“ einstellen.
 - b) Erlaubte Programme:
Kindersicherung wie unter a) einschalten.
Mit der Cursorsteuertaste die Karteikarte „Erlaubte Programme“ ziehen und Taste „OK“ drücken. Im Einstellfenster mit den Ziffertasten die Programmplätze oder mit der Taste „AV“ den AV-Programmplatz freigeben.
 - Die veränderte Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.
 - c) Fernsehbeginn - Fernsehende
Mit der Cursorsteuertaste die Karteikarte „Fernsehbeginn u. Fernsehende“ ziehen und jeweils

Menü aufrufen

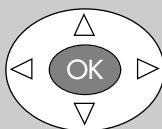
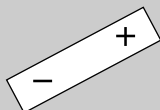
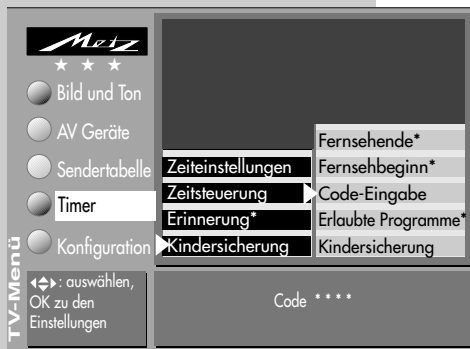
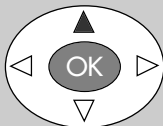
* Die Anzahl der Themen und Kapitel sind abhängig vom eingestellten Bedienungsfang.

MENU



Auslieferungszustand
Code: 0000

Menü aufrufen



15. Kindersicherung

mit der Taste „OK“ bestätigen.

Im Einstellfenster mit den Ziffertasten die Start- und Endzeit eingeben.

Kindersicherung mit Code-Eingabe absichern

- Mit der Cursorsteuertaste die Karteikarte „Code-Eingabe“ ziehen und Taste „OK“ drücken. Im Einstellfenster mit den Ziffertasten die persönliche Geheimzahl (Code) eingeben.

👉 Diese Geheimzahl unbedingt merken ! Nur mit dieser Nummer kann das TV-Gerät wieder freigeschaltet werden.

- Die Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste „TV“ ausblenden.
- TV-Gerät mit der Taste ausschalten.

👉 Erst nach dem Ausschalten des TV-Gerätes wird die Kindersicherung aktiv.

Kindersicherung ausschalten

Wenn die Kindersicherung aktiv ist, erscheint nach dem Einschalten des TV-Gerätes die Einblendung der Kindersicherung. Durch die Eingabe der persönlichen Geheimzahl wird das Gerät freigegeben. Jetzt kann das Gerät für die gesamte Einschaltedauer „normal“ bedient werden. Soll die Kindersicherung ganz ausgeschaltet werden, dann:

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der grünen Taste das Menü „Timer“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Kindersicherung“ ansteuern.
- Taste „OK“ drücken und im Einstellfenster mit der - + Taste die Kindersicherung auf „Aktivierung Aus“ einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.

* Die Anzahl der Themen und Kapitel sind abhängig vom eingestellten Bedienumfang.

16. Erinnerung

 **Bei einem 2 ★ Menü ist der Menüpunkt „Erinnerung“ nicht einstellbar.**

Wenn Sie während des Fernsehbetriebs an etwas erinnert werden möchten, können Sie eine Erinnerungszeit programmieren. Wenn diese Zeit erreicht ist, erscheint am Bildschirm eine Einblendung.

Erinnerungszeit einstellen

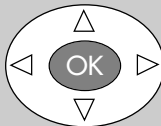
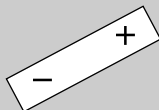
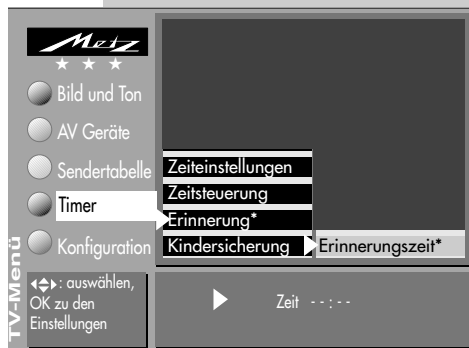
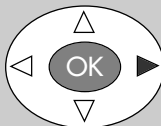
- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der grünen Taste  das Menü „Timer“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Erinnerung“ ansteuern.
- Taste „OK“ zweimal drücken und im Einstellfenster mit den Ziffertasten die Uhrzeit 4 stellig eingeben.
- Die Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste „TV“ ausblenden.

Wenn der Zeitpunkt der „Erinnerung“ erreicht ist, erscheint am Bildschirm eine Einblendung. Die Einblendung kann mit einer beliebigen Taste gelöscht werden.

 **Die programmierte Erinnerungszeit muss im Menü mit der Taste II wieder gelöscht werden, wenn der Vorgang nicht jeden Tag wiederholt werden soll.**

Menü aufrufen

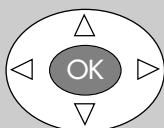
MENU



* Die Anzahl der Themen und Kapitel sind abhängig vom eingestellten Bedienungsfang.

Menü aufrufen

MENU



TV



17. Zeitsteuerung

☞ Bei einem 2 ** Menü sind die Menüpunkte „Einschaltzeit“ und „Ausschaltzeit“ nicht einstellbar.

Im Menüpunkt „Zeitsteuerungen“ kann eine Einschaltzeit, eine Ausschaltzeit und ein Sleoptimer (Ausschalten nach...) eingestellt werden.

Die **Einschaltzeit** schaltet das TV-Gerät zu einen von Ihnen eingegebenen Zeitpunkt automatisch ein.

Die **Ausschaltzeit** schaltet das TV-Gerät zu einen von Ihnen eingegebenen Zeitpunkt automatisch aus.

Der **Sleoptimer** (Ausschalten nach...) schaltet das TV-Gerät nach einer von Ihnen eingegebenen Zeitdauer (15 min. Stufen) ab.

Einschaltzeit, Ausschaltzeit einstellen

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der grüne Taste das Menü „Timer“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Zeitsteuerung“ ansteuern.
- Mit der Cursorsteuertaste „Einschaltzeit“ oder „Ausschaltzeit“ ansteuern.
- Taste „OK“ zweimal drücken und im Einstellfenster mit den Ziffertasten die Uhrzeit 4 stellig eingeben.

- Die Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste „TV“ ausblenden.

Wenn der Zeitpunkt der „Einschaltzeit“ erreicht ist, wird das TV-Gerät aus dem Stand-by Zustand (rote LED leuchtet) eingeschaltet. Die Automatische Einschaltung muss mit einer beliebigen Taste der Fernbedienung bestätigt werden, sonst schaltet das TV-Gerät nach ca. 10 min wieder in den Stand-by Betrieb. Damit ist sichergestellt, dass das TV-Gerät nicht eingeschaltet bleibt, wenn Sie nicht zu Hause sind.

☞ Die programmierte Einschaltzeit/Ausschaltzeit muss im Menü mit der Taste II wieder gelöscht werden, wenn der Vorgang nicht jeden Tag wiederholt werden soll.

18. Zeiteinstellungen

Menü aufrufen

Normalerweise wird das TV-Gerät nach dem Einschalten mit der Netztastruhrzeit und Datum aus den Daten der laufenden Sendung ermitteln, sofern ein Sender eingeschaltet ist, der auch Videotext ausstrahlt.

Sollte hierbei ein Übertragungsfehler auftreten, oder der Sender überträgt diese Daten nicht, dann können Sie Datum und Uhrzeit von Hand einstellen.

Im allgemeinen sind diese Einstellungen nicht nötig, selbst die Umstellung auf Sommer- bzw. Normalzeit erfolgt automatisch.

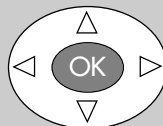
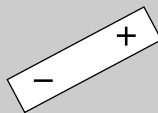
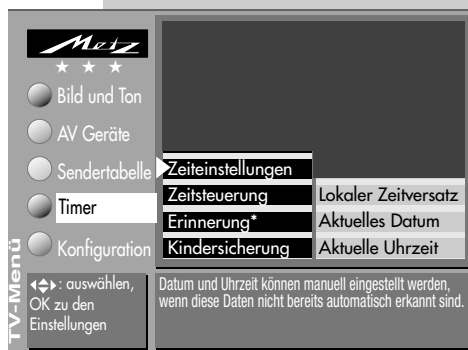
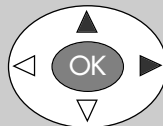
Zeiteinstellungen aufrufen:

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der grünen Taste  das Menü „Timer“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste die Karteikarte „Zeiteinstellungen“ ziehen.
- Taste „OK“ zweimal drücken.
- Im Einstellfenster mit den Ziffertasten die Uhrzeit eingeben.
- Die Uhrzeit kann mit der Taste „OK“ sekundengenau gestartet werden.
- Mit der Cursorsteuertaste die Karteikarte „Aktuelles Datum“ ziehen.
- Taste „OK“ drücken.
- Im Einstellfenster mit den Ziffertasten das Datum eingeben.
- Die Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste „TV“ ausblenden.

i Der lokale Zeitversatz beschreibt den Zeitunterschied von Geräteaufstellort zur Greenwich-Zeit (GMT). Der Zeitversatz sowie eine zusätzliche Sommerzeitumstellung wird im Normalfall vom TV-Gerät erkannt.

Eine manuelle Verstellung ist nur danach nötig, wenn die Zeit nicht automatisch erkannt wird.

MENU



Menü aufrufen

F1



Sonder-
funktionen 1

- 1 Bild im Bild Ein
- 2 9. Prog. Ein
- 3 Bildformat
- 4 Bildpos. vertikal

MENU



* Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsmfang.

19. Funktionstasten

Die Fernbedienung hat drei Funktionstasten F1, F2 und F3. Die Funktionstasten F1 und F3 können nach eigenen Wünschen mit einer bestimmten Funktion programmiert werden.

Werkseitig sind die Funktionstasten mit der Einstellung „Alle Funktionen“ programmiert. Wenn die Funktionstaste gedrückt wird, erscheint die Auswahl der entsprechenden Sonderfunktionen.

Funktionstasten F1 oder F3 mit einer Funktion programmieren

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Funktion für F 1 bzw. F3“ anwählen.
- Taste „OK“ drücken und mit der Cursorsteuertaste eine der zur Auswahl stehenden Funktion anwählen.
- Taste „OK“ drücken und im Einstellfenster mit der - + Taste die gewählte Funktion auf „Ein“ stellen.

- Die veränderte Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.
- TV-Menü mit der Taste „TV“ ausblenden.



Wenn eine Funktionstaste mit einer Funktion programmiert wurde, kann diese Funktion mit einem kurzen Tastendruck aufgerufen werden. Wenn die Funktionstaste länger gedrückt wird, erscheint die gesamte Auswahl für diese Taste.

20. Sonderfunktionen Bild im Bild (PIP)

Menü aufrufen

Das PIP-Bild kann für ein anderes TV-Programm oder die Einblendung eines AV-Gerätes genutzt werden.

Bild im Bild (PIP) aufrufen:

- Wenn auf „F1“ die Funktion „Bild im Bild“ programmiert ist die Taste „F1“ kurz drücken, sonst „F1“ Taste so lange drücken bis Einblendung „Sonderfunktionen 1“ erscheint und Taste ① drücken und PIP-Bild einblenden.
- Mit den Cursorsteuertasten ◀ ▶ kann das PIP-Bild verschoben werden. Die zuletzt eingestellte Position wird gespeichert.
- Mit der Taste „OK“ kann der PIP-Bildrahmen aktiv (rot) oder inaktiv (weiß) geschaltet werden.
- Der PIP-Bildinhalt kann nur dann verändert werden, wenn der PIP-Bildrahmen aktiv (rot) ist.

Mit den Zifferntasten oder mit der „P+/P-“ Wippe kann als PIP-Bild ein anderer Programmplatz ausgewählt werden.

Wenn der Bildinhalt von einem am TV-Gerät angeschlossenen AV-Gerät eingeblendet werden soll, so drücken Sie die Taste „AV“ und wählen mit den Zifferntasten das AV-Gerät aus.

- rote Taste Ⓢ drücken - die Bildinhalte werden vertauscht.
- grüne Taste Ⓢ drücken - das PIP-Bild wird zum großen Bild und die PIP-Funktion wird beendet.
- Zum Ausblenden des PIP-Bildes die Taste „TV“ drücken.

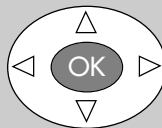
👉 **Wenn über das Timermenü eine Aufnahme programmiert wurde, so wird bei einer PIP-Einblendung die Aufnahme angezeigt.**

F1

1



Sonderfunktionen 1
1 Bild im Bild Ein
2 9. Prog. Ein
3 Bildformat

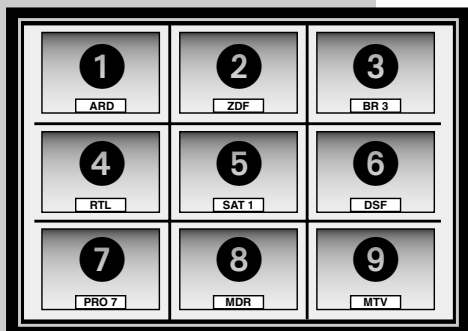


Menü aufrufen

F1



2



20. Sonderfunktionen 9 Prog. Übersicht

Mit dieser Funktion kann eine Übersicht der nächsten 8 Programmplätze aufgerufen werden. Im zeitlichen Abstand werden die 9 Programmfenster immer wieder aktualisiert und zeigen eine Momentaufnahme der laufenden Sendung.

9 PRG. Übersicht aufrufen:

- Wenn auf „F1“ die Funktion „9. Prog.“ programmiert ist die Taste „F1“ kurz drücken, sonst „F1“ Taste so lange drücken bis Einblendung „Sonderfunktionen 1“ erscheint und Taste ② drücken und 9 Prog.Bild einblenden.
- Mit der „P+/P-“ Wippe können die vorherigen oder nächsten 9 Programme aufgerufen werden.
- Wenn Sie auf einen der angezeigten Programmplätze umschalten wollen, brauchen Sie nur eine der Tasten ① bis ⑨ zu drücken. Die Bildschirmaufteilung ist mit den Zifferntasten verknüpft.
- Zum Ausblenden der 9 Prog. Übersicht die Taste „TV“ drücken.

Mit externen Sat-Receiver nicht möglich !

20. Sonderfunktionen Bildformat

Menü aufrufen

Bildformat aufrufen:

- Wenn auf „F1“ die Funktion „Bildformat“ programmiert ist die Taste „F1“ kurz drücken, sonst „F1“ Taste so lange drücken bis Einblendung „Sonderfunktionen 1“ erscheint und Taste ③ drücken und Bildformat wählen.
- Mit der „P+/P-“ Wippe können die Funktionen angesteuert werden. Innerhalb der nächsten 5 Sekunden kann beim gewählten Bildformat zusätzlich die Zoomstufe eingestellt werden.
- Die Einstellung (ausser Zoomautomatik im TV-Menü) bleibt bis zum Programmwechsel bzw. Ausschalten des TV-Gerätes erhalten

F1

3

Zoom

Wenn die Funktion „Zoom“ angewählt ist, kann mit der - + Taste der Zoomfaktor eingestellt werden.

Zusätzlich zum Zoomfaktor kann die Bildposition nach oben oder unten verschoben werden, damit z.B. Senderlogo oder Untertitel sichtbar bleiben. Zum Einstellen der Bildposition die Tasten „F1“ und ④ drücken und mit der „P+/P-“ Wippe das Bild verschieben.

Standard 4:3

ist die Standardeinstellung für alle Sendungen im 4:3 Bildformat.

Panorama*

Mit der Panorama-Funktion können 4:3 Sendungen an das 16:9 Format (nur bei 16:9-Geräten) der Bildröhre angepasst werden. Das Bild wird horizontal gleichmässig gestreckt, zusätzlich kann das Bild auch gezoomt werden. Die Panorama-Funktion kann im Menü „Bild und Ton“ unter „Bildeinstellungen generell“ ein- und ausgeschaltet werden.

16:9 Vollbild

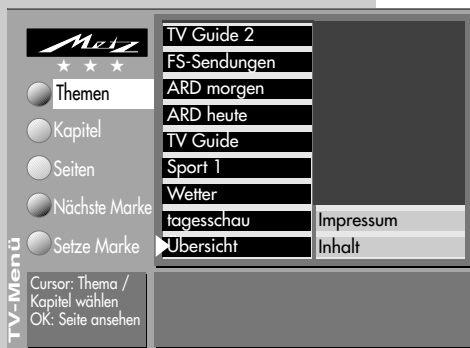
Diese Funktion dient prinzipiell dazu, das Bildformat externer Geräte (z.B. 16:9 Videorecorder) im richtigen Seitenverhältnis darzustellen.



*Der Menüpunkt „Panorama“ ist nur bei TV-Geräten im 16 : 9 Format anwählbar

Menü aufrufen

TEXT



21. Videotext

i Der Videotext ist ein zusätzlicher, kostenloser Infoservice der Sendeanstalten. In dieser elektronischen Zeitung kann auf verschiedene Arten geblättert werden.

Videotext aufrufen:

- Taste „TEXT“ drücken.

Bei allen TOP-Sendern (z.B. ARD, ZDF) erscheinen die Karteikasten (siehe Bild). Bei nicht „TOP-Sendern“ erscheint die Seite 100 (siehe Bild unten).

- Bei Top-Sendern können die Karteikarten mit der Cursorsteuertaste angesteuert werden.
- Die angesteuerten Karteikarten mit der Taste „OK“ öffnen.

Videotext steuern bei angezeigten Seiten:

Die blaue Taste  dient als Vorwahl zur Themenauswahl.

Die gelbe Taste  dient als Vorwahl zur Kapitelauswahl.

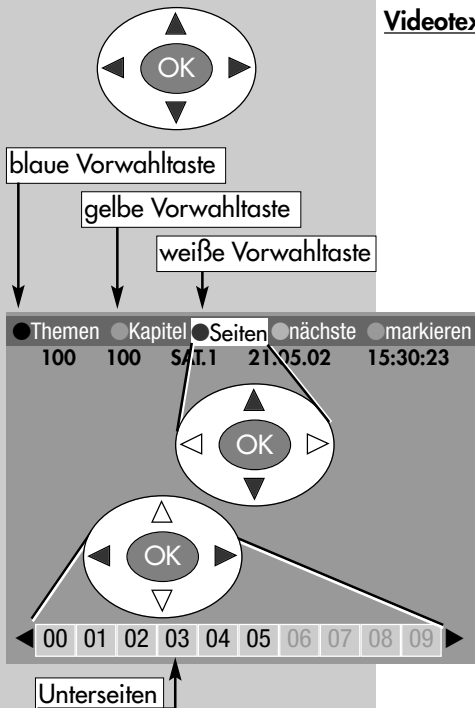
Die weiße Taste  dient als Vorwahl zur Seitenauswahl.

Nach dem Drücken der Vorwahl Taste kann mit der „P+/P-“ Wippe weitergeschaltet werden.

Wenn bestimmte Seiten angesteuert werden sollen, geben Sie die Seitennummer mit den Ziffertasten ein.

Wenn Unterseiten vorhanden sind, werden die Seitenzahlen schwarz dargestellt, im Bildbeispiel sind 5 Unterseiten vorhanden.

Diese Unterseiten können mit der Cursorsteuertaste weitergeblättert werden.



21. Videotext

Doppelte Schriftgröße

Im Videotext kann mit der Taste „F1“ die Schriftgröße verdoppelt werden. Erster Druck auf die Taste „F1“ vergrößert das obere Drittel der Textseite. Zweiter und dritter Druck schalten auf mittleres und unteres Drittel der Textseite. Der vierte Druck schaltet auf die Ganzseitenansicht zurück.

Rätseltaste bzw. Antwortfreigabe

Die Funktionstaste „F2“ ist programmiert zum Einblenden von verborgenen Texten, z.B. Rätselauflösungen.

Zurück zur letzten Inhaltsübersicht

Mit der Zifferntaste ① können Sie zur letzten Inhaltsübersicht zurückspringen.

Seite stoppt

Mit der Taste II oder der Taste „OK“ kann eine sich automatisch weiterschaltende Seite gestoppt und wieder gelöst werden.

Cursor Seitenwahl

Mit Drücken der Taste „OK“ wird die Seite gestoppt und der Cursor ► erscheint in der linken oberen Bildecke. Mit der Cursorsteuertaste ◀▶▶▶▼ kann der Cursor auf der angezeigten Seite verschoben werden. Sinnvoll ist diese Funktion für Inhaltseiten (z.B. Seite 100, 200 ..usw.) um bestimmte Schlagzeilen anzusteuern. Wenn der Cursor auf der gewünschten Seitennummer steht, kann mit der Taste „OK“ die Seite geöffnet werden.

Videotext, Marken setzen³⁾

Als Videotextanwender werden Sie bestimmte Seiten z.B. Börse, Nachrichten, Wetter etc. immer wieder lesen wollen.

Zum schnellen Auffinden dieser Seiten können Sie, entsprechend Ihrer persönlichen Auswahl, Marken setzen.

Rufen Sie die Seite auf, die mit einer Marke versehen werden soll.

- Drücken Sie die rote Taste ☺ für „Setze Marke“. Die Videotextseite wird mit einer Marke versehen. In der linken oberen Ecke der Videotextseite erscheint ein Symbol in Form einer Büroklammer. Bei Mehrfachseiten wird die Marke immer auf die entsprechende Unterseite gesetzt und angezeigt.

 **Auf einen Programmplatz können max. 10 Marken gesetzt werden. Die Summe aller Marken beträgt 128 Stck.**

Videotext, Markenweise blättern³⁾

Im geöffneten Videotext können die mit Marken versehenen Videotextseiten mit der grünen Taste ☺ der Reihe nach durchgeblättert werden.

Noch einfacher geht's vom laufenden Programm mit der Taste „TEXT“. Durch wiederholtes Drücken der Taste „TEXT“ können die Videotextseiten mit Marken abgerufen werden. Nach der letzten Videotextseite mit Marke erscheint wieder das Fernsehbild.

3) Mit externen Sat-Receiver nicht möglich !

21. Videotext

Videotext, Markenübersicht³⁾

Wenn auf einem Programmplatz Marken gesetzt wurden, kann mit der Taste „F3“ eine Markenübersicht ein- und ausgeblendet werden. Diese Markenübersicht gibt Ihnen einen Überblick, wo sich die Marken befinden.

Mit den Zifferntasten können die Marken gezielt angewählt werden.

Videotext, Marken löschen³⁾

Videotextseite aufrufen, deren Marke gelöscht werden soll. Mit der roten Taste ☹ „Lösch Marke“ kann die Marke gelöscht werden.

Videotext, Untertitel

Das TV-Gerät bietet die Möglichkeit Untertitel einzublenden. Wenn eine mit Untertitel versehene Sendung beginnt, wird vom Sender die Information, auf welcher Tafel der Untertitel zu finden ist, eingeblendet.

- Öffnen Sie mit der Taste „TEXT“ den Videotext.
- Bei „**Top-Sendern**“ erscheint der Karteikasten, drücken Sie die Taste „OK“ und öffnen eine beliebige Seite.
- Geben Sie mit den Zifferntasten die Seitennummer ein, auf der die Untertitel gesendet werden.

3) Mit externen Sat-Receiver nicht möglich !

22. AV Geräte

Menü aufrufen

i

AV-Geräte (Audio/Video) sind Zusatzgeräte, die Bild- oder/und Tonsignale ausgeben (z.B. Videorecorder, DVD-Player etc.) und an ein TV-Gerät angeschlossen werden können.

Im Menü „AV-Geräte“ sind im Einstellfenster alle üblichen AV-Geräte aufgeführt.

AV-Geräte nur so anschließen, wie es das Anschlusschema im TV-Menü des Fernsehgerätes anzeigt!

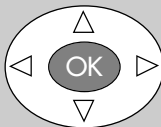
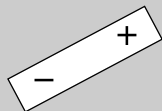
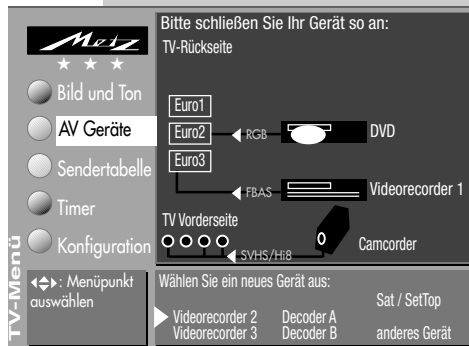
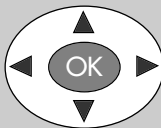
SVHS/Hi8- und Data Logic Videorecorder müssen als Videorecorder 1 angemeldet werden. Ein „normaler“ VHS-Videorec. kann als Videorecorder 1 oder 2 angemeldet werden.

AV-Gerät im TV-Gerät anmelden

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der gelben Taste  das Menü „AV Geräte“ öffnen. Werkseitig sind bereits EURO-Buchsen vorprogrammiert (siehe Bild rechts).
Wenn Sie diese Belegung ändern wollen, können Sie die AV-Geräte mit der Cursorsteuertaste im Bild anwählen und mit der Taste  löschen.

- Mit der Cursorsteuertaste das AV-Gerät anwählen, welches angeschlossen werden soll.
- Taste „OK“ drücken und im Einstellfenster die für das AV-Gerät geltenden Signal-OUT und Signal-IN Werte einstellen (siehe dazu auch Bed. Anleitung des entsprechenden AV-Gerätes)
- Taste „OK“ drücken und im Anschlusschema wird das AV-Gerät eingetragen.
Achtung! Unter Umständen kann ein bereits bestehendes Anschlussbild verändert werden. Dementsprechend müssen auch die AV-Geräte umgesteckt werden.

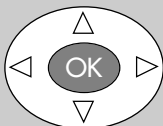
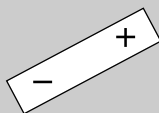
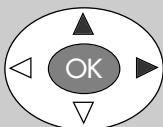
MENU



Menü aufrufen

 Bei einem 2 ** Menü ist dieser Menüpunkt nicht einstellbar.

MENU



* Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienumfang.

22. AV Geräte

Data Logic Videorecorder

i „Data Logic“ ist ein Dialogsystem zwischen TV-Gerät und Videorecorder. Dieses „intelligente“ System ermöglicht z.B.:

- autom. Übernahme der terrestrischen bzw. Kabel TV-Sender auf den Videorecorder.
- Sofortaufnahme - der Videorecorder nimmt auf, was der Bildschirm anzeigt.
- autom. Umschalten auf den AV-Programmplatz.
- Direkte Aufnahmesteuerung des Videorecorders über das Timermenü des TV-Gerätes.
- autom. Ausschalten des Videorec., wenn das TV-Gerät in „Stand-by“ geschaltet wird.

Stellen Sie bei der Eingabe im Menü „AV-Geräte“ unter „Videorecorder 1“ das Abfragefeld „Data Logic“ auf „Ein“ und schließen Sie den Videorecorder an der EURO-Buchse an, wie es im Bild angezeigt wird.

Vergleichbare Dialogsysteme: QLink (Panasonic), EasyLink (Philips), Megalink (Grundig), SMARTLINK (Sony).

Data Logic, Sendertabelle übernehmen

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Autom. Sendersuche“ anwählen.
- Taste „OK“ drücken und mit der Cursorsteuertaste „DataLogic“ anwählen.
- Taste „OK“ drücken und im Einstellfenster mit der - + Taste „Datenübertragung starten Ja“ einstellen.
- Taste „OK“ drücken und die Sendertabelle wird vom TV-Gerät auf den Videorecorder übertragen.
- TV-Menü mit der Taste „TV“ ausblenden.

22.1 AV Wiedergabe

Menü aufrufen

AV-Wiedergabe

(Geräte mit Schaltspannung)

Das Abspielen einer Videokassette, DVD etc. durch ein angeschlossenes AV-Gerät wird auch als AV-Wiedergabe bezeichnet.

Um das Bild sehen zu können, müssen Sie am TV-Gerät einen automatischen Programmwechsel an der EURO-Buchse programmieren, an der das abspielende AV-Gerät angeschlossen ist.

Programmwechsel programmieren

☞ **Bei einem 2 ** Menü ist dieser Menüpunkt nicht einstellbar.**

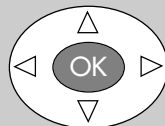
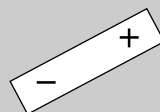
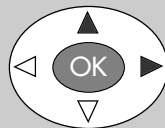
☞ **Werkseitig ist bei den EURO-Buchsen der Programmwechsel auf „Ein“ programmiert.**

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „EURO-Buchsen“ anwählen.
- Mit der Cursorsteuertaste „EURO 1“ „EURO 2“ oder „EURO 3“ anwählen.
- Taste „OK“ drücken und im Einstellfenster mit der - + Taste „Programmwechsel Ein“ einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.
- TV-Menü mit der Taste „TV“ ausblenden.

Wenn am angeschlossenen AV-Gerät eine Wiedergabe gestartet wird, wechselt das TV-Gerät, egal von welchem Programmplatz, in den Wiedergabemodus.

Dieser Modus bleibt solange erhalten, bis das TV-Gerät auf einen anderen Programmplatz umgeschaltet wird oder die Wiedergabe durch das AV-Gerät beendet wird.

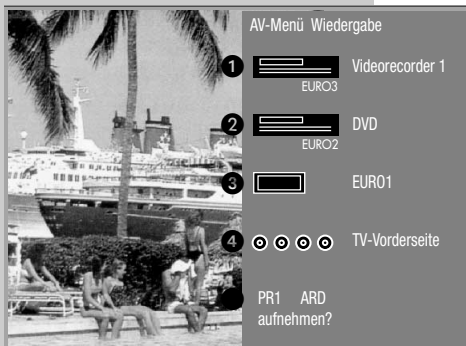
MENU



* Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsmfang.

Menü aufrufen

AV



22.1 AV Wiedergabe

AV-Wiedergabe

(Geräte ohne Schaltspannung)

Um das Bild sehen zu können müssen Sie am TV-Gerät den Wiedergabemodus wählen.

- Beliebigen Programmplatz einstellen.
- Taste „AV“ drücken.
- Zur Auswahl des AV-Gerätes die entsprechende Ziffertaste drücken.
- Das TV-Gerät schaltet vom laufenden Programm auf das angewählte Wiedergabegerät.
- Am AV-Gerät die Wiedergabe starten. Diese AV-Schaltung ist so lange wirksam, bis wieder ein anderer Programmplatz angewählt wird.

Bildqualität bei Bildeinspielung von Bandgeräten

Die VCR-Funktion sorgt bei Bildeinspielungen von Bandgeräten z.B. Camcorder und Videorecordern für eine optimale Bildqualität.

VCR-Funktion einstellen

- Entsprechende AV-Programmplatznummer wählen.
- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Menü „Bild und Ton“ mit der Taste „OK“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Bildeinst. für Pr. xy“ ansteuern.
- Taste „OK“ drücken und mit der Cursorsteuertaste „VCR“ anwählen
- Mit der Taste „OK“ bestätigen und mit der „-/ +“ Taste „Opt.1“ einstellen. Sollte diese Einstellung zu keinem zufriedenstellenden Ergebnis führen, so kann auf „Opt.2“ ausgewichen werden.
- Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.

 **Bei einem 2 ** Menü ist der Menüpunkte „VCR“ nicht einstellbar.**

22.2 Überspielen mit AV-Geräten

- Beliebigen Programmplatz einstellen.
- Taste „AV“ drücken.
Am Bildschirm erscheint das „AV-Menü Wiedergabe“.
- Zur Auswahl des abspielenden AV-Gerätes die entsprechende Ziffertaste drücken.
- Das TV-Gerät schaltet vom laufenden Programm auf das angewählte Wiedergabegerät.
- Nochmals die Taste „AV“ drücken.
- Zur Auswahl des aufnehmenden AV-Gerätes die rote Taste  drücken.
- Wählen Sie nun das AV-Gerät für die Aufnahme aus.
- Die gewählte Signalverbindung mit der grünen Taste absichern. Ein Data Logic Videorecorder beginnt sofort mit der Aufnahme, sofern eine Videokassette mit Löschschutzlasche eingelegt ist.
- Am aufnehmenden AV-Gerät eine Aufnahme starten.
- Am abspielenden AV-Gerät die Wiedergabe starten.

23. EPG - NexTView

NexTView ist eine elektronische Programmzeitschrift (**EPG**=Electronic Program Guide) für alle wichtigen Programmanbieter. Diese Programmzeitschrift wird von verschiedenen Sendern ausgestrahlt (z.B. RTL 2, 3SAT, Kabel1) und enthält auch die Daten der anderen Sendeanstalten.

Zum erstmaligen Einsammeln der umfangreichen Datenmengen benötigt das TV-Gerät ca. 20 Minuten.

- Bei TV-Geräten mit zwei Empfangsteilen (Serienmässige Bestückung) geschieht der Sammelvorgang während des Betriebs mit Hilfe des zweiten Empfangsteils (siehe dazu auch nächste Seite). Nach dem Einsammeln legt das TV-Gerät die Programmzeitschrift in einem Speicher ab. Die Programmzeitschrift in diesem Speicher wird in regelmäßigen Abständen aktualisiert, solange das TV-Gerät nicht mit der Netztaaste ausgeschaltet wird.
- Bei TV-Geräten mit nur einem Empfangsteil (z.B. bei Umrüstung mit nur einem Sat-Empfangsteil):
 - muß der NexTView -Programmplatz für min. 20 Min. eingeschaltet bleiben, oder
 - die Daten werden im Stand-by Zustand nachts von 02:30 - 03:00 Uhr eingesammelt.

Mit externen Sat-Receiver nicht möglich !

23.1 EPG-NexTView einschalten

Die EPG-Funktion kann, je nach Bedarf, ein oder ausgeschaltet werden. Werkseitig wurde die EPG-Funktion eingeschaltet.

Bei allen Programmplätzen, auf denen NexTView empfangen wird, erscheint nach einiger Zeit die Meldung

„Hier wird NexTView (EPG) gesendet.“

Diesen Sender als EPG-Programmplatz speichern?

- Ja
- Nein

Das TV-Gerät fragt damit, ob dieser Programmplatz zum Einsammeln der Daten für die NexTView-Programmzeitschrift genutzt werden soll.

Rote Taste für „Nein“ drücken - der Prog.-Platz wird nicht als NexTView angenommen. Die Meldung erscheint auf allen Progr.-Plätzen die NexTView empfangen werden.

Grüne Taste für „Ja“ drücken - der Prog.-Platz wird als NexTView angenommen. Die Meldung erscheint danach nicht mehr.

Wenn der NexTView Prog.-Platz bekannt ist, kann er mit den Zifferntasten auch numerisch eingegeben werden.

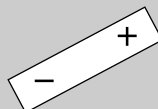
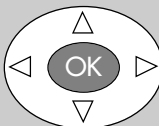
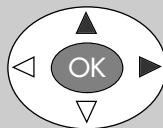
Vorhandene Prog.-Platz Nummern können auch überschrieben oder mit der Taste II gelöscht werden.

Menü aufrufen

EPG



MENU



* Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienumfang.

Mit externen Sat-Receiver nicht möglich !

23.2 NexTVView Daten sammeln

Die NexTVView Programmzeitschrift wird von verschiedenen Sendeanstalten ausgestrahlt. Dementsprechend wird sich auch der informative Inhalt unterschiedlich gestalten. Sie haben somit die Wahl zwischen verschiedenen NexTVView-Programmzeitschriften.

- TV-Geräte mit einem Empfangsteil
Auf den NexTVView-Programmplatz schalten.
Danach 20 Minuten lang nicht umschalten.
- TV-Geräte mit zwei Empfangsteilen:
Das TV-Gerät sammelt die NexTVView-Daten über das zweite Empfangsteil.

Besondere Hinweise:

Sender, die in der TV-Sendertabelle des Gerätes mit einem automatischen Logo (werden automatisch vom TV-Gerät gesetzt) aufgeführt sind, werden auch in der Programmzeitung aufgeführt. Sender die einem Zeitsplitting unterliegen z.B. arte/Kinderkanal müssen auf zwei Programmplätzen gespeichert werden.

Der Sammelvorgang wird unter- bzw. abgebrochen, wenn:

- der Prog. Platz von terrestrisch auf SAT oder umgekehrt gewechselt wird.
- die „Bild im Bild“ Funktion aufgerufen wird.
- Videotext aufgerufen wird.
- im Menü „AV-Aufnahme“ eine Aufnahme programmiert ist.
- eine „Timeraufnahme“ läuft oder in einer Stunde beginnt.
- die Videotext-Funktionen „Untertitel“ eingeschaltet ist.

Wenn das TV-Gerät während des Sammelns in Stand-by geschaltet wird, erscheint in der Daueranzeige „NEXT-VIEW“ als Hinweis, dass der Sammelvorgang noch läuft.

Mit externen Sat-Receiver nicht möglich !

23.3 NexTView anwenden

Menü aufrufen

Wenn die Daten vollständig vorhanden sind, erscheint, nach dem Drücken der Taste „EPG“ die NexTView-Programmzeitschrift und weist auf die momentan laufende Sendung dieses Programmplatzes hin.

In der linken Spalte sind die Tasten angezeigt, die eine Funktion erfüllen:

P+/P- Sendung auswählen

OK angewählte Sendung sehen oder daran erinnern

Cursorsteuertaste ◀ ▶ Tageszeit vor-/zurückblättern

0-9 Uhrzeit eingeben für Auswahl der Sendungen ab . .

TV zurück zum TV-Bild

blau: Programmauswahl aller Sendungen

gelb: Programmauswahl entsprechend des eingestellten Benutzers und seiner Interesse

weiß: Einstellen der Interessen eines Benutzers

grün: Benutzer auswählen (Vater, Mutter, Jugendlicher, Kind).

rot: gewählte Sendung steht zur Aufnahme bereit (siehe S. 55)

Sendung auswählen, ansehen, erinnern

In der Programmzeitung kann mit der „P+/P-“ Wippe eine Sendung ausgewählt werden.

- Taste „OK“ drücken und angewählte Sendung
 - sehen, wenn die Sendung bereits läuft.
 - oder daran erinnern lassen, wenn die Startzeit noch in der Zukunft liegt. Hinter der Startzeit erscheint ein grüner Haken.

EPG



Mit externen Sat-Receiver nicht möglich !

Menü aufrufen

23.3 NexTVView anwenden

- Taste „TEXT“ drücken zum Anzeigen bzw. Ausblenden einer Inhaltsbeschreibung der Sendung. Das Anzeigen der Inhaltsbeschreibung ist nicht bei allen Sendungen möglich.

Benutzer einstellen

Durch wiederholtes Drücken der grünen Taste kann der momentane Benutzer (Vater, Mutter, Jugendlischer, Kind) der NexT-View-Programmzeitschrift eingestellt werden.

Interessen einstellen

Jeder einzelne Benutzer kann die NexT-View-Programmzeitschrift nach seinen Interessen einstellen.

- weiße Taste  drücken
- Mit der „P+/P-“ Wippe eine der blauen Karten ansteuern.

- Mit der Cursorsteuertaste  auf die gelbe Seite wechseln.
- Mit der „P+/P-“ Wippe die gelben Karten ansteuern und mit der Taste „OK“ markieren.



 **Es können maximal 8 Interessen pro Benutzer eingestellt werden, dann ist das Einstellfenster ausgefüllt.**

- Die roten Haken können mit der Taste „OK“ wieder entfernt werden.
- Die eingestellte Auswahl mit roten Taste  speichern.

Mit externen Sat-Receiver nicht möglich !

23.3 NexTVView anwenden

Sendung aufnehmen

Die NexTVView-Programmzeitschrift bietet, bei Verwendung eines Metz-Videorecorders mit Dialogsystem, den großen Vorteil, mit einem Knopfdruck eine Aufnahme zu starten.

- NexTVView-Programmzeitschrift aufrufen
- Mit der „P+/P-“ Wippe die Sendung auswählen, die aufgenommen werden soll.

Wenn ein **Videorecorder mit Dialogsystem** angeschlossen ist:

- Videorecorder einschalten.
- Kassette einlegen.
- auf TV-Fernbedienung die rote Taste  drücken.

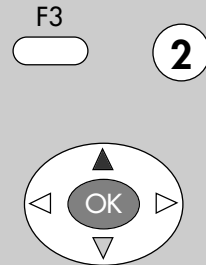
Wenn ein **normaler Videorecorder** angeschlossen ist:

- Videorecorder einschalten.
- Kassette einlegen.
- auf TV-Fernbedienung die rote Taste  drücken - der TV-Timer wird programmiert.
- am Videorecorder auf dem AV-Programmplatz einen Timer mit Datum und Uhrzeit programmieren, damit das vom TV-Timer gelieferte Programm aufgezeichnet werden kann.



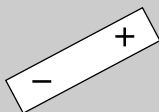
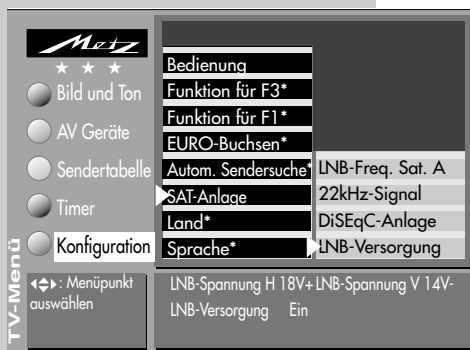
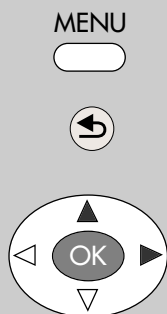
Wenn die graue Fragebox erscheint fragt das TV-Gerät nur nach, welches Aufnahmegerät die Sendung aufnehmen soll. Im Beispiel wird gefragt, ob die Sendung auf dem Videorecorder1 oder auf dem Videorecorder2 aufgenommen werden soll. Mit der „P+/P-“ Wippe das Aufnahmegerät auswählen und Taste „OK“ drücken.

Menü aufrufen



Mit externen Sat-Receiver nicht möglich !

Menü aufrufen



24. Sat-Anlage

i Im Menü „Sat-Anlage“ müssen die Einstellungen der Sat-Antennenanlage dem TV-Gerät mitgeteilt werden.

Die Einstellungen sollten unbedingt in der aufsteigenden Reihenfolge LNB-Versorgung, DiSEqC-Anlage ... usw. wie im gelben Karteikasten dargestellt, durchgeführt werden.

LNB-Versorgung

Die LNB-Spannungen zur Auswahl der Polarisation (Horizontal H = 18V, Vertikal V = 14V) sind fest eingestellt. Im Normalfall brauchen Sie hier keine Veränderung durchführen.

Sollten Änderungen erforderlich sein, so beachten Sie die folgenden Einstellschritte.

Einstellungen verändern

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „SAT-Anlage“ anwählen.
- Mit der Cursorstaste „LNB-Versorgung“ anwählen und mit Taste „OK“ bestätigen. Der Cursor steht nun im Einstellfenster vor „LNB-Spannung H“.
- Mit der - + Taste kann nun die Spannung leicht nach oben (+) oder unten (-) korrigiert und ausgeschaltet werden.
- Geänderte Einstellungen mit der Taste „OK“ übernehmen.

👉 Wenn das TV-Gerät an einer Gemeinschaftsanlage angeschlossen ist, muss die LNB-Versorgung immer auf „Aus“ programmiert werden.

Nur mit nachgerüstetem Sat-Modul möglich !

24. Sat-Anlage

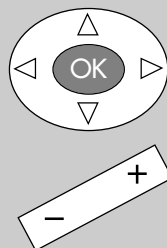
Menü aufrufen

DiSEqC-Anlage

„DiSEqC“ bietet die Möglichkeit einer digitalen Steuerung der Satellitenanlage über das vorhandene Antennenkabel und ist Voraussetzung für den Empfang von mehr als zwei Satelliten (z. B. Astra, Eutelsat, Hotbird).

i Sat-Anlagen die ausschließlich ASTRA empfangen, müssen derzeit noch nicht umgerüstet werden.

Ab drei Satelliten (z. B. ASTRA 19,2°, Eutelsat 16°, Hotbird 13°) ist eine Steuerung der Sat-Anlage ohne „DiSEqC“ nicht mehr möglich.



DiSEqC-Anlage ein- ausschalten

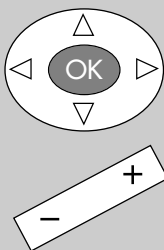
- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „SAT-Anlage“ anwählen.
- Mit der Cursortaste „DiSEqC-Anlage“ anwählen und mit Taste „OK“ bestätigen. Der Cursor steht nun im Einstellfenster vor „DiSEqC-Anlage“.
- Mit der - + Taste „Ja“ oder „Nein“ einstellen.
- Geänderte Einstellungen mit der Taste „OK“ übernehmen.
- „TV-Menü“ mit der Taste „TV“ ausblenden.



Nur mit nachgerüstetem Sat-Modul möglich !

Menü aufrufen

MENU



24. Sat-Anlage

22kHz-Signal / Toneburst-Signal

Diese beiden Einstellungen werden nur bei Multiswitch-fähigen Sat-Anlagen benötigt. Das **22kHz-Signal** sollte als Umschalter für das Frequenzband (Highband - Lowband) verwendet werden. Der **Toneburst** sollte als Umschalter für die Satellitenposition (z.B. Astra, Eutelsat) verwendet werden.

Die Einstellungen sind abhängig von den verwendeten Bauteilen der Sat-Anlage und können auch umgekehrt verwendet werden.

22 kHz-Signal / Toneburst ein- /aus-schalten

- Mit der Cursortaste „22kHz-Signal“ anwählen und mit Taste „OK“ bestätigen. Der Cursor steht nun im Einstellfenster vor „22kHz-Signal“.
- Mit der - + Taste „Ein“ oder „Aus“ einstellen.
- Wenn „Ein“ eingestellt wird, so muss in der zweiten Zeile auch festgelegt werden, ob das 22kHz-Sig. für das „Freq.Band“ oder die „Position“ bestimmt ist.
- der Toneburst wird, abhängig von der Verwendung des 22kHz-Signals, für den entsprechend anderen Zweck verwendet.
- Geänderte Einstellungen mit der Taste „OK“ übernehmen.

Nur mit nachgerüstetem Sat-Modul möglich !

24. Sat-Anlage

Menü aufrufen

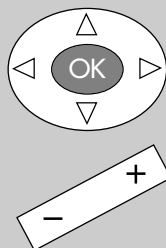
LNB-Freq. Sat. A , Sat. B etc.

Werkseitig sind die Standardeinstellungen Low-Band 9,75 GHz und High-Band 10,60 GHz eingestellt.

Die Einstellungen sind abhängig von den verwendeten Bauteilen der Sat-Anlage. Welche Werteinstellungen nötig sind, entnehmen Sie bitte dem Datenblatt bzw. Aufkleber des (der) verwendeten LNBs.

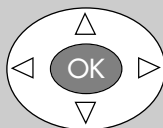
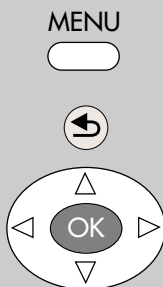
LNB-Frequenz einstellen

- Mit der Cursortaste „LNB-Freq. Sat. A“ anwählen und mit Taste „OK“ bestätigen. Der Cursor steht nun im Einstellfenster vor „Low-Band“.
- Mit der - + Taste den zu verwendenden Wert einstellen.
- Mit der Cursortaste auf „High-Band“ wechseln und wieder mit der - + Taste den zu verwendenden Wert einstellen.
- Geänderte Einstellungen mit der Taste „OK“ übernehmen.



Nur mit nachgerüstetem Sat-Modul möglich !

Menü aufrufen



25. Autom. Sat-Sendersuche

Die gebräuchlichsten Sat-Programme sind in diesem TV-Gerät gespeichert. Die Sat-Programme sind in Gruppen aufgeteilt, wie im Bild links, rechte Spalte, ersichtlich. Jede einzelne Gruppe kann nur als Ganzes eingelesen werden.

Sendersuche starten

- Mit der Cursortaste die gewünschte Sat-Senderkarte auswählen (im Beispiel Astra TV) und mit der Taste „OK“ bestätigen.
- Nochmals die Taste „OK“ drücken und die gewählten Sat-Sender werden geladen.

- Wenn der Ladevorgang beendet ist, werden die Sat-Sender in einer Sendertabelle präsentiert.
- Mit der Cursortaste können nun einzelne, nicht erwünschte Sender ausgewählt und mit der Taste II gelöscht werden.
- Die verbleibende Sendertabelle mit der Taste „OK“ zum Speichern freigeben.
- Mit den Zifferntasten einen Programmplatz eingeben, ab dem die Sat-Sender gespeichert werden sollen.
ACHTUNG! Alle nach dem eingegebenen Programmplatz befindlichen Sender werden überschrieben und gehen verloren!

- Wenn Sie sich über die Einstellung nicht sicher sind, können Sie den Vorgang mit der Taste „TV“ abbrechen.
- Wenn Sie die Einstellungen der Sat-Sendersuche speichern möchten, drücken Sie die Taste „OK“.

Sie sind mit der Reihenfolge der gespeicherten Sat-Sender nicht zufrieden - siehe Kapitel „Sender sortieren“.

Nur mit nachgerüstetem Sat-Modul möglich !

26. Einzelne Sat-Sendersuche

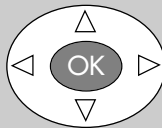
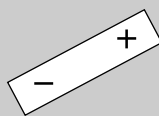
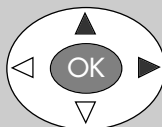
Menü aufrufen

In der Menü-Sendertabelle können einzelne Sender gesucht oder direkt eingegeben werden.

Direkte Frequenzeingabe oder Suchlauf durchführen

- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der weißen Taste  die Sendertabelle aufrufen.
- Mit der Cursorsteuertaste einen Programmplatz ansteuern, der überschrieben werden soll oder auf dem kein Sender gespeichert ist.
- Taste „OK“ zweimal drücken und mit der - + Taste die Empfangsart auf „TV-Sat.“ einstellen.
- Taste „OK“ drücken.
- Mit der Cursorsteuertaste „Frequenz“ anwählen.
- Taste „OK“ drücken und mit der Cursorsteuertaste „Suchlauf“ anwählen und mit der - + Taste einen Suchlauf starten.
 - oder - mit der Cursorsteuertaste die einzelnen Menüpunkte anwählen und mit der - + Taste bzw. den Ziffertasten die jeweiligen Parameter einstellen.
- Taste „OK“ drücken und den Sender speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste „TV“ ausblenden.

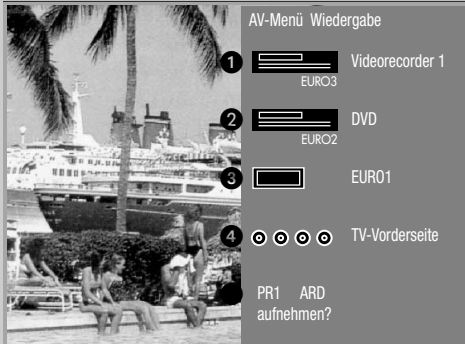
MENU



Nur mit nachgerüstetem Sat-Modul möglich !

Menü aufrufen

AV



27. Sat-Sofortaufnahme

Videorecorder besitzen meist keinen eigenen Sat-Receiver und können daher keine Sat-Sendung vom eigenen Empfangsteil aufzeichnen. Es besteht jedoch die Möglichkeit, mit einer Sofortaufnahme (OTR=One-Touch-Recording) eine Sat-Sendung aufzunehmen.

- Schalten Sie am TV-Gerät das aufzunehmende Sat-Programm ein.
- Taste „AV“ drücken. Am Bildschirm erscheint das „AV-Menü Wiedergabe“.
- Rote Taste ⏻ drücken und das Sat-Programm für die Aufnahme bereitstellen.
- Die Signalverbindung wird so angezeigt wie sie zuletzt gebraucht wurde - **oder** - mit den Zifferntasten das Aufnahmegerät auswählen.

- Die grüne Taste ⬅ drücken und die Verbindung absichern.

Bei einem **Data Logic-Videorecorder** startet die Aufnahme automatisch, sofern eine Kassette im Gerät eingelegt ist. Bei **Standard-Videorecordern** auf den AV-Programmplatz umschalten und eine Sofortaufnahme (OTR=One-Touch-Recording) starten.

- „TV-Menü“ mit der Taste „TV“ ausblenden.



Das TV-Gerät kann auf keinen anderen Sat-Programmplatz umgeschaltet werden, weil sonst die Aufnahme gestört wird.

Nur mit nachgerüstetem Sat-Modul möglich !

28. Sat-Timeraufnahme

Mit Hilfe des Menüs „Sat-Timeraufnahme“ können Sat-Sendungen über den nachgerüsteten Sat-Empfänger in Ihrem TV-Gerät zeitgesteuert aufgenommen werden.

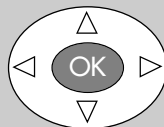
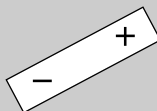
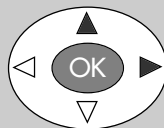
- TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
- Mit der grünen Taste  das Menü „Timer“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste die Karteikarte „Sat-Timeraufnahme“ ziehen.
- Taste „OK“ drücken, mit der Cursorsteuertaste einen der Timerplätze anwählen.
- Taste „OK“ drücken und im Einstellfenster mit den Ziffertasten den Programmplatz, Datum, Uhrzeit* (Start u. Ende) und mit der - + Taste das Aufnahmegerät eingeben.
- Die Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste „TV“ ausblenden.

Wenn Sie einen **Data Logic Videorecorder** benutzen, wird zur gegebenen Zeit das TV-Gerät die Aufnahme am Videorecorder automatisch steuern, wenn die Timerdaten eingetragen sind. Bei **Standard-Videorecordern** müssen Sie die Aufnahme zusätzlich auch am Videorecorder programmieren. Als Programmquelle geben Sie bitte den AV-Programmplatz (z.B. AV1) ein, an dem Ihr TV-Gerät angeschlossen ist.

Bei **VPS-Aufnahmen** geht das TV-Gerät eine Stunde vor Sendungsbeginn in den Aufnahmestand, um eventuelle Programmverschiebungen berücksichtigen zu können. Schalten Sie bei einer erwarteten Aufnahme das AV-Gerät bitte nicht mit dem Netzschalter aus.

Menü aufrufen

MENU

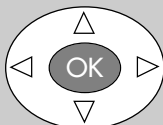
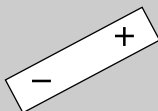
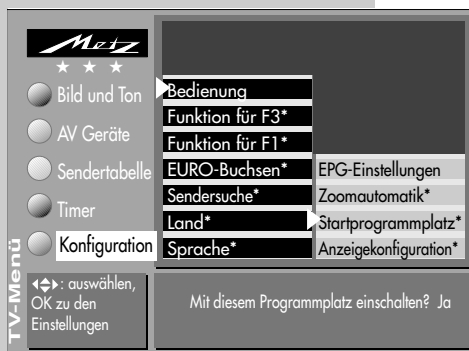


* Bitte beachten Sie, dass bei einer VPS-Aufnahme als Startzeit die VPS-Zeit eingegeben werden muss.

Nur mit nachgerüstetem Sat-Modul möglich !

Menü aufrufen

MENU



29. Startprogrammplatz

In diesem TV-Gerät können Sie einen Startprogrammplatz festlegen. Der Startprogrammplatz dient vorzugsweise bei Verwendung eines externen Sat-Receivers dazu, auf den AV-Programmplatz zu schalten.

Startprogrammplatz einstellen

Bei einem 2 ** Menü ist dieser Menüpunkt nicht einstellbar.

Im Menü „AV Geräte“ einen Sat-Receiver (SAT/SetTop) auswählen und anschließen. (siehe dazu auch Kap. „22. AV Geräte“)

- Taste „AV“ drücken.
 - Mit den Zifferntasten im „AV-Menü Wiedergabe“ den Platz „Sat/SetTop“ wählen.
 - TV-Menü mit der Taste „MENU“ aufrufen.
 - Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.
 - Mit der Cursorsteuertaste „Bedienung“ und „Startprogrammplatz“ anwählen.
 - Taste „OK“ drücken und im Einstellfenster die Frage mit der - + Taste mit „Ja“ beantworten.
 - Die veränderte Einstellung mit der Taste „OK“ speichern.
- Wenn nun das TV-Gerät mit der Netztaste am Gerät eingeschaltet wird und anschließend die Taste der Fernbedienung gedrückt wird, erscheint der AV-Programmplatz.

* Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsmfang.

30. Betrieb ohne Fernbedienung

Diese Betriebsart ist nur als Notbedienung gedacht, wenn die Batterien Ihrer Fernbedienung leer sind oder die Fernbedienung nicht zur Hand sein sollte.

Die Ortsbedienung finden Sie an der Vorderseite des TV-Gerätes. Je nach Typ hinter einer Klappe, die mit einem Druck auf die Markierung geöffnet werden kann.

Einschalten

Netztaaste am TV-Gerät drücken - der Stand-by Betrieb ist eingeschaltet. Zum Einschalten auf Programmplatz 1 die Taste F so lange drücken bis die grüne Anzeige leuchtet.

Ohne Fernbedienung können Sie folgende Funktionen auch am Gerät bedienen. Die Vorwahl der Funktion ist 10 Sek. gültig.

Programmwahl:

Tasten -/+ drücken.

Lautstärke:

Drücken Sie die Vorwahltaste F , bis auf dem Bildschirm die Balkenanzeige für die Lautstärke erscheint. Drücken Sie dann die „-“ oder „+“ Taste, um die Lautstärke zu ändern.

Kontrast:

Drücken Sie die Vorwahltaste F , bis auf dem Bildschirm die Balkenanzeige für den Kontrast erscheint. Drücken Sie dann die „-“ oder „+“ Taste, um den Kontrast zu ändern.



31. Technische Daten

Netzspannung:

230 V ~ 50 / 60 Hz

Antenneneingang:

75 Ohm asymmetrisch

DIN 45325

Empfangsbereich:

Standardkanäle 2 - 12, 21 - 69

Sonderkanäle S1 - S20, S21 - S41,
S42 ... S46 (Belgien Kanäle OIR)

Leistungs- aufnahme:

	Leistungsaufnahme (nach CENELEC / TC 59 X)	Musikleistung nach DIN 45324 an 4 Ω bei 1 kHz (Sinusleistung)
Spectral-72 Corum-72	ca. 140 W	2 x 20 + 40 W (2x12 + 24 W)
Astral-72	ca. 140 W	2 x 20 + 40 W (2x12 + 24 W)
Spectral-82	ca. 135 W	2 x 20 + 40 W (2x12 + 24 W)
Spectral-84	ca. 170 W	2 x 20 + 40 W (2x12 + 24 W)
Artos-82	ca. 135 W	2 x 20 + 40 W (2x12 + 24 W)

Energieverbrauch pro Stunde (Wh):

siehe Leistungsaufnahme in W x 1 Stunde

Stand-by: ca. 1,8 Wh

32. Nachrüstmöglichkeiten

- **Sat-Nachrüstsatz 081 NH 1017**

für den Empfang von analogen Satellitensendern ohne zusätzlichen Receiver.

- **Sat-Nachrüstsatz 083 NH 1014**

Analoger SAT-Receiver, der zusätzlich auch unverschlüsselte ADR-Sender (Astra-Digital-Radio) empfangen kann.

- **DVB-S Nachrüstatz 025 NK 1014 (CI)**

für den Empfang von analogen und digitalen Satellitensendern für TV und Radio ohne zusätzlichen Receiver. Nachrüstatz mit CI-Schnittstelle.

- **DVB-T Nachrüstatz 057 NH 1118 (CI)**

für den Empfang von digital ausgestrahlten terrestrischen Sendern für TV und Radio, die über eine Stabantenne oder einer terrestrischen Hausantenne ohne zusätzlichen Receiver empfangen werden können.

- **TV-HDR Nachrüstatz 010 NK 1014**

für die Aufzeichnung und Verwaltung von Sendungen auf eine eingebaute Festplatte. Eine zeitversetzte Wiedergabe (Timeshift) sowie eine kostenpflichtige Fernprogrammierung des TV-Gerätes ist möglich.

Fragen Sie nach weiteren Nachrüstätzen Ihren Fachhändler.

33. Kopfhörer anschliessen

Der Kopfhöreranschluss befindet sich an der Vorderseite des TV-Gerätes. Bei vielen Geräten muss dazu die Frontklappe mit einem Fingerdruck geöffnet werden.

Wir empfehlen Kopfhörer mit einer Impedanz von nicht weniger als 32 Ω . Bei Kopfhörer mit kleiner Impedanz (ca. 8 Ω), verringert sich der Aussteuerbereich.

Die Kopfhörerlautstärke kann als Normwert gespeichert werden. Bei 2-Ton-Sendungen kann, unabhängig von den Gerätelautsprechern, Ton 1 oder Ton 2 über den Kopfhörer wiedergegeben werden.

34. Reinigung des Gerätes

 **Vor dem Reinigen ist das Gerät mit dem Netzschalter auszuschalten !**

Für das Gehäuse verwenden Sie bitte nur ein weiches, trockenes oder nur ganz leicht mit Wasser angefeuchtetes Tuch. Die Anwendung von scharfen Reinigungsmitteln ist nicht erlaubt. Diese könnten den Lack und die Bedruckung beschädigen. Für den Bildschirm verwenden Sie ein feuchtes Fensterleder.

35. Fachbegriffe

AV-Programmplatz

AV-Geräte haben eine oder mehrere Buchsen, je nach Type. Diese Buchsen sind am Gerät selbst bezeichnet z.B. AV1.

Am AV-Gerät können diese Buchsen angewählt werden. Im AV-Gerätedisplay wird die angewählte Buchse entsprechend angezeigt z.B. A1 für die AV1-Buchse.

Bandbreite (nur bei Sat-Nachrüstung)

Die Bandbreite wird für Tonunterträger eingestellt. Bei ASTRA-Sender in der Regel immer 130 kHz einstellen.

Basisbreite

Bei Stereosendungen kann die Basisbreite (= räumlicher Abstand zwischen den Lautsprechern) künstlich erweitert werden, um ein größeres Stereodreieck zu erreichen.

Code

Die Einstellungen der Kindersicherung sind mit einem 4 stelligen Nummernotecode gesichert den Sie bestimmen können. Eingegebene Codenummer merken. Wenn Sie die Codenummer vergessen haben, fragen Sie Ihren Fachhändler.

CTI

Die CTI-Schaltung (Color Transient Improvement) ist eine elektronische Schaltung, die bei einem Fernsehbild für eine exakte Trennung von Farbflächen sorgt und störende Farbschlieren verhindert. Die Wirksamkeit des Bildfilters ist sowohl für Fernsehprogramme als auch für ein Bildsignal von AV-Geräten gegeben.

Deemphasis (nur bei Sat-Nachrüstung)

Verfahren zur Verminderung des Tonrauschens bei Sat-Sendern. Die nötige Einstellung entnehmen Sie bitte der Fachpresse.

Bei ASTRA-Sender immer „Panda“ einstellen.

35. Fachbegriffe

Filmmode

Die Funktion „Filmmode“ sorgt bei Schwarzweiß- und bei Kinofilmen für eine Verbesserung der Bild-darstellung. Die Bewegungen werden flüssiger dargestellt und ein plastischer Bildeindruck entsteht. Werkseitig ist die Funktion auf „Automatik“ eingestellt. Bei normalen TV-Sendungen stellt die Automatik den Filmmode auf „Aus“. Die Stellung „Aus“ ist vorzugsweise beim Abspielen von ver-rauschten Videorecorderfilmen ratsam.

Kammfilter

Mit dem Kammfilter werden „Color-Störungen“ wie sie z.B. von Streifen oder Karomuster als Farbmoiré hervorgerufen werden, herausgefiltert.

Klangeinstellungen

Die Klangeinstellung kann auf „Normal“ oder „Sprache“ eingestellt werden.

Lautstärke Korrektur

Die Sendeanstalten strahlen in verschiedenen Laut-stärken aus. Dieser Lautstärkenunterschied kann zu den anderen Sendern angepasst werden. Die Anpassung bleibt auch beim Aufrufen der Norm-werte erhalten.

Normwerte

Normwerte oder Grundwerte sind Einstellungen (z.B. Helligkeit, Lautstärke, Farbe etc.), die für alle Programme gleich sind.

Progressive Scan

Diese Funktion dient zur Verbesserung des Schärfe- und Kontrasteindrucks speziell bei Filmen von DVD-Playern, wenn sie über YUV (siehe Seite 75) angeschlossen sind. Im normalen Fernsehbetrieb sollte Progressive Scan auf „Automatik“ eingestellt werden.

Raumklang

Bei Sendungen die in Mono ausgestrahlt werden, kann ein künstlicher Stereoeffekt erzeugt werden.

35. Fachbegriffe

Rauschreduktion

Einstellmöglichkeit zur Verbesserung der Bildqualität von optisch verrauschten „Schneebildern“ bei ungünstigen Empfangsverhältnissen. Je nach Störungsgrad sind unterschiedliche Korrekturmöglichkeiten geboten, die für jeden Programmplatz einzeln eingestellt werden können.

VCR

Die VCR-Funktion sorgt bei Bildeinspielungen von Bandgeräten z.B. Camcorder und Videorecordern für eine optimale Bildqualität.

Zwangsmono

Unter Umständen kann es vorkommen, dass Ihr TV-Gerät während einer Sendung unerwünscht von Mono auf Stereo schaltet, obwohl kein Stereosender empfangen wird. In der Regel hängt das von den örtlichen Empfangsverhältnissen ab. Wenn für den angewählten Programmplatz „Zwangsmono“ eingestellt wird, werden alle Sendungen entsprechend der Einstellung in Mono wiedergegeben.

Batterie-Entsorgung

Batterien/Akkus gehören nicht in den Hausmüll!

Bitte bedienen Sie sich bei der Rückgabe verbrauchter Batterien/Akkus eines vorhandenen Rücknahmesystems.

Bitte geben Sie nur entladene Batterien/Akkus ab.

Batterien/Akkus sind in der Regel dann entladen, wenn das damit betriebene Gerät

- abschaltet und signalisiert „Batterien leer“
- nach längerem Gebrauch der Batterien nicht mehr einwandfrei funktioniert.

Zur Kurzschlußsicherheit sollten die Batteriepole mit einem Klebestreifen überdeckt werden.

Deutschland: Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zurückzugeben.

Sie können Ihre alten Batterien überall dort unentgeltlich abgeben, wo die Batterien gekauft wurden. Ebenso bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Stadt oder Gemeinde.

Diese Zeichen finden Sie auf schadstoffhaltigen Batterien:

Pb = Batterie enthält Blei

Cd = Batterie enthält Cadmium

Hg = Batterie enthält Quecksilber

Li = Batterie enthält Lithium

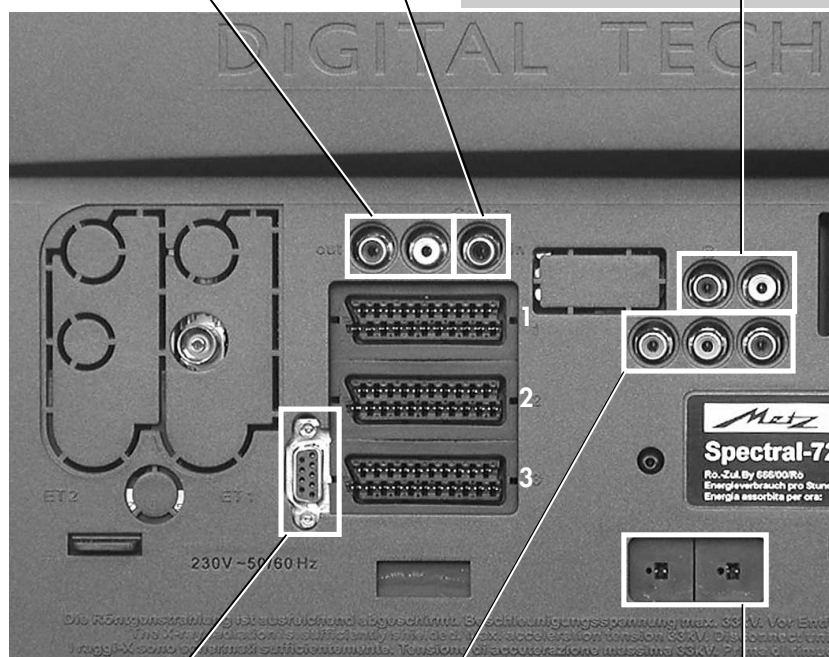


Anschlussmöglichkeiten an der Rückseite der TV-Geräte

HiFi Out –
zum Anschluß
einen Verstärker

Center in –
externe
Surround-Anlage

Audio in –
bei Verwendung der Cinch-Buchsen
wird die EURO 1-Buchse abge-
schaltet



Servicebuchse –
für den Fachhändler

Video in –
Y U V- Kompo-
nenten-Signal
(z. B. DVD-Player)

Anschlussbuchsen –
für externe Lautsprecher
mit 4Ω
(z. B. Metz 10LH10)

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
TV-Gerät reagiert nicht auf Fernbedienung	• Kein Sichtkontakt zwischen Fernbedienung zum TV-Gerät. • Direktes Sonnenlicht scheint auf des Infrarotfenster des TV-Gerätes. • Batterien der Fernbedienung leer. • TV-Gerät ist mit der Netztaste ausgeschaltet. • Störung am Prozessor	• Sichtkontakt herstellen. • Sonnenlichteinstrahlung vermeiden. • Batterien erneuern. • TV-Gerät mit der Netztaste einschalten. • TV-Gerät mit der Netztaste aus- und wieder einschalten
falsche Farben, Farbflecken am Bildrand	• starkes Magnetfeld durch Lautsprecher o.ä.	• Abstand Lautsprecher zum TV-Gerät erweitern. • Bei bleibenden Farbflecken das TV-Gerät mit der Netztaste ausschalten und nach einer Wartezeit von ca. 1 h wieder einschalten
Nach dem Einschalten erscheint auf dem Bildschirm die Meldung „Code-Eingabe“	• Die Kindersicherung wurde programmiert und alle Programme wurden gesperrt.	• Code-Nummer eingeben mit der die Kindersicherung von Ihnen programmiert wurde
Das TV-Gerät schaltet nicht auf den gewählten Programmplatz und eine Einblendung mit Teddy erscheint.	• Die Kindersicherung wurde programmiert und nur die in der Liste neben dem Teddy stehenden Programme sind freigegeben	• Code-Nummer eingeben mit der die Kindersicherung von Ihnen programmiert wurde
Ein Film wird von AV-Gerät im 16:9 Format abgespielt, am Bildschirm erscheint die Darstellung im 4:3 Format	• Im TV-Menü wurde das Bildformat für diesen AV-Programmplatz (z.B. AV2) nicht richtig eingestellt.	• AV-Programmplatz einstellen und Bildformat auf 16:9 oder „Automatik“ stellen. Siehe Kapitel 11.1

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Sofortaufnahme eines terrestrischen Senders (über normale Hausantenne oder Kabel zu empfangen) mit Data Logic funktioniert nicht	• Der Data Logic Videorecorder ist nicht mit einem Antennenkabel an der Hausantenne angeschlossen.	• Data Logic Videorecorder mit einem Antennenkabel an die Hausantenne anschließen.
allgemeine Probleme mit den angeschlossenen externen AV-Gerät	• Das AV-Gerät wurde im TV-Gerät nicht richtig angemeldet.	• Im Menü „AV Geräte“ das entsprechende AV-Gerät mit dem Cursor auswählen, Signal-OUT/-IN entsprechend dem AV-Gerät einstellen und Taste „OK“ drücken. AV-Gerät nur so anschließen, wie es das Anschlussbild zeigt.
Data Logic funktioniert nicht	• Der verwendete Data Logic Videorecorder mit Datenaustausch wurde im TV-Gerät nicht richtig angemeldet. Data Logic muss immer auf „EIN“ stehen. • Der Data Logic Videorecorder ist nicht an der EURO-Buchse angeschlossen, welche im Bild des Menüs „AV-Geräte“ angezeigt ist. • Das verwendete Euro-AV-Kabel (Scart-Kabel) ist nicht voll bestückt.	• Am TV-Gerät das Menü „AV Geräte“ aufrufen und den Data Logic Videorecorder als Videorecorder 1 mit „Datalogic Ein“ anmelden. • Data Logic Videorecorder an der EURO-Buchse mit einem Scart-Kabel anschließen. • Vollständig bestücktes Euro-AV-Kabel (Scart-Kabel) verwenden.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Bild ist nicht waagrecht zur Bildröhre ausgerichtet	Durch verändern des Aufstellortes wirkt sich das Erdmagnetfeld störend auf das TV-Gerät aus.	Das TV-Menü aufrufen, den Mennüpunkt „Rotation“ anwählen und mit der - + Taste einstellen. Siehe auch Kapitel 11, S. 24.
Das Bild von einem angeschlossenen Bandgerät (z.B. Videorecorder) ist nicht optimal.	„VCR-Funktion“ nicht aktiviert.	Im AV-Menü „Wiedergabe“ die AV-Programmplattnummer auswählen und TV-Menü aufrufen. Menü „Bild u. Ton“ aufrufen und „Bildeinst. für Pr.“ anwählen. Die „VCR-Einstellung“ verändern. Siehe auch Kapitel 22.1, S. 46
Im Display wird „EPG“ angezeigt.	Das TV-Gerät sammelt Daten für die elektronische Programmzeitung (EPG).	Keine

Stichwortverzeichnis

22kHz-Signal	60
9 Programm-Übersicht	40
Anzeigekonfiguration	34
Ausschaltzeit	38
Automatische Sendersuche	18
Automatische Sat-Sendersuche	62
Antwortfreigabe	45
AV-Geräte anschließen	47
AV-Programmplatz	50
AV-Aufnahme mit NexTVIEW	57
AV-Wiedergabe, Geräte mit Schaltspannung	49
AV-Wiedergabe, Geräte ohne Schaltspannung	50
Bandbreite	71
Basisbreite	71
Batterien für Fernbedienung	6
Bedienhilfe	12
Bedienumfang (★★★ Menü)	15
Betriebsart	15
Bild im Bild-Funktion (PIP)	39
Bildeinstellungen	14,24,25
Bildformat	41
Bildnormwerte	24
Bildschärfe	24,25
Bildqualität bei Videorecorder	50
Camcorder anschließen	47
Center-Lautsprecher	32
Code für Kindersicherung	35,36
CTI	71
Cursor	12
DataLogic Videorecorder	47,48,64,65,77
Decoder anschließen (D-Box)	47
Deemphasis	71
DiSEqC-Anlage	59
Doppelte Schriftgröße	45
DVD-Player anschließen	47
Einschaltzeit	38
Einstellfenster	13
EPG (elektronische Programmzeitung)	52
Erinnerung	38
Externe Geräte anschließen	47
Externe Geräte (Wiedergabe)	48
Fachbegriffe	70

Stichwortverzeichnis

Farbnorm	33
Feinabstimmung	20
Funktionstasten	38
Gewitter	5
HiFi-Ausgang	33
Information	12
Kanal- Frequenzeinstellung	19
Kindersicherung	35
Klangeinstellungen	32,33
Kopfhörer	69
Land	17
Lautstärke-Anpassung	28
Lautstärkeabsenkung	31
Lautstärke Korrektur	29
LNB-Frequenz	61
LNB-Versorgung	58
Lowband	60,61
Marken im Videotext	45,46
Marken setzen, Marken löschen	45,46
Markenweise blättern	45
Markenübersicht	46
Mehrfachseiten, Unterseiten	44
Menü, Menüsteuerung	13
Menüsprache	17
NexTView	54
Normwerte	24,27
Normalzeit	39
Numerische Seitenwahl	44
Panorama	25
PIP (Bild im Bild)	41
Premiere-Decoder - siehe AV Geräte	46
Programme verschieben, kopieren, löschen	22
Programmwahl	23
Rätseltaste	44
Raumklang	72
Rauschreduktion	72
Reinigen	70
Rotation	24
Sat-Anlage	58
Sat-Sender einstellen	62,63

Stichwortverzeichnis

Sat-Sendung aufnehmen	64,65
Schaltspannung, Geräte mit.	49
Schaltspannung, Geräte ohne	50
Schriftgröße, doppelt	43
Sender-Logo.	21
Sender verschieben.	22
Sender löschen.	22
Sendersuche, automatisch	18
Sendersuchlauf	18,19
Sleeptimer	38
Sommerzeit	39
Sprache im TV-Menü.	17
Standbild	7
Startprogrammplatz	66
TV-Menü	13
Timer	65
Timeraufnahme.	65
Timermenü	65
Toneburst	60
Toneffekte, siehe Basisbreite oder Raumklang	71
Tonstoppeinstellungen	31
Ton 1, Ton 2	14
Tonnormwerte.	27
Überspielen	51
Untertitel	46
VCR-Funktion	50
Videokassette abspielen	39,50
Videorecorder-Aufnahme mit NexTView.	57
Videorecorder-Programmwechsel.	47
Videopegel.	72
Videorecorder anschließen	47
Videotext	44
Videotext, Schriftgröße	45
Wiedergabe externer Geräte	49,50
Winterzeit	40
Zeitsteuerung	39
Zoom.	43
Zoomautomatik.	34
Zusatzgeräte, siehe externe Geräte	47
Zwangsmmono	73

Codeliste

Codes Video					
Metz VG61	532				
VF21, VF44, VF46					
VF61, VE21, VE43					
VE44, VE45, VD21					
VD43, VD44, VD45					
VC21, VC43, VC44					
VC62, 21VB11					
42VB12, 21VA12					
21VA13, 42VA11					
64VA14, 9836, 9837					
9847, 9874, 9875					
9876, 9877					
Metz VF22, VF47	568				
VF48, 9843, 9844					
9849					
Metz VH22, VH47	573				
VH48					
ACTION	468	481	547		
ADMIRAL	481	487			
ADVANTZ	481				
ADVENTURA	468	481	547		
ADYSON	487				
AGHA	547				
AIWA	481	505	562	572	
	477				
AKAI	481	482	483	484	
	505	508	546	554	
	575	609	612		
AKIBA	487				
AKURA	487	505			
ALBA	466	588	593		
ALLORGAN	547				
ALLSTAR	529				
AMWAY	529				
ANITECH	487	490	529		
ART TECH	575				
ASA	478	481	528		
ASBERG	575				
ASTRA	481	547			
ASUKA	481	487			
ASUKA	527				
ASWO	528				
AUDIO DYNAMICS	505				
AUDIOSONIC	575	616			
AUDIOTON	466				
AUDIOVOX	481				
AVIS	487	547			
BAIRD	505				
BANG & OLUFSEN	503	583			
BASIC LINE	487				
BAUR	513	547	565	599	
	607	609	612		
BEAUMARK	547				
BELL & HOWELL	468				
BESTAR	466	616			
BLACK PANTHER	616				
BLAUPUNKT	491	496	502	507	
	508	527	530	532	
	607	609	610	612	
	614	621			
BONDSTEC	466				
BONDSTECBRANDT	505				
BRANDT ELECTRONIQUE	503	504	505	524	
	574				
BRAUN	570				
BRIONVEGA	450	575			
BROKSONIC	481				
BRUNS	466	487	490		
BUSH	588	590	593		
CALIN	481				
CALIX	481				
CANDLE	481				
CARRERA	547				
CARVER	527				
CGE	505				
CIE	487				
CIMLINE	487	481	487	547	
CLARIVOX	606				
CLASSIC	481				
CLATRONIC	466				
COLORTYME	547				
COLT	487				
CONDOR	466	616			
CONTINENTAL EDISON	503	504	505		
CRAIG	481	487	547		
CROSLEY	481	507	527	547	
CROWN	487				
CROWN	490	575	616		
CRYSTAL	575				
CTC	466				
CURTIS MATHES	505	547			
CYBEREX	547				
DAEWOO	466	468	553	616	
DANSAI	487				
DAWA	575				
DAYTRON	466				
DE GRAAF	529				
DECCA	528				
DECCAVIDEO	528				
DENON	527				
DIGITAL	477	481	505		
DORIC	601				
DTS	547				
DUAL	503	504	505	527	
	530				
DUEL	505				
DUMONT	468	481	487	527	
DYNATECH	487				
ECONOMIC	510				
EDISON	487				
ELBE	616				
ELCATECH	487				
ELECTROHOME	481	547			
ELECTROPHONIC	481				
ELIN	547				
ELTA	487	616			
EMERSON	481				

Codeliste

EPC	505	586	598		JENSEN	505			
ESC	466	510	616		JETPOINT	575			
ETZUKO	487				JVC	503	504	505	519
EUROPHON	586					520	545		
EXPERT	604					515	521		
F ERGUSON	501	505	523	524	JVC_LCD				
	555	574	595	596	K AISER	575			
FIDELITY	487				KAISUI	487			
FINLUX	468	477	478	528	KAPSCH	600	601	603	
FIRST LINE	477	481	487	575	KARCHER	575			
FISHER	468	473			KENDO	483			
FUNAI	481	487	571		KENWOOD	468	505		
G AB	487				KLH	481	487		
GBC	466				KLIT	487			
GE	547				KODAK	481			
GEC	528	601	603	604	KORPEL	487			
GELOSO	466				KUBA	473	504	505	510
GITEM	575				L EYCO	487			
GOLDHAND	487	490			LG	578			
GOLDSTAR	468	481	547	552	LIESENKOTTER	575	565		
	556	575	610		LLOYD	481	487	547	
GOODMANS	466	487	530	616	LLOYD'S	601	606		
	617	621			LOEWE	481	491	575	
GRAETZ	468	505	600	603	LOEWE OPTA	481	491	527	
GRANADA	468	474	477	532	LOGIK	487	509	547	
	542	557	565	575	LUXOR	468	478	483	517
	601	605	606	616		518	601		
GRANDIN	481	487	604		LXI	468	477	481	
GRUNDIG	451	452	453	454	M AGNADYNE	575			
	457	458	459	460	M ELECTRONICS	547			
GRUNDIG	461	462	463	464	MAGNASONIC	470	481	487	547
	491	492	493	495	MAGNAVOX	481	507	527	547
	496	497	507	527	MAGNIN	481	547		
	530	531	563	584	MAGNUM	581	582		
	585	600	606	609	MANESTH	487			
	610	611	612	613	MARANTZ	491	528	565	566
GUTTRONIC	602				MARQUANT	487	490		
H ANSEATIC	481	575			MARTA	481			
HANTAREX	575				MATRIX	481			
HARLEY DAVIDSON	481				MATSUI	486	509	560	561
HARVARD	481	487				562	586	601	610
HCM	466	487	490		MATSUSHITA	527			
HEADQUARTER	468				MEDIATOR	527			
HINARI	487	509			MEMOREX	468	481	547	
HINARIHITACHI	475	476	477	478	MEMPHIS	487			
HITACHI	481	485	503	505	MGA	547			
	530	535	601	603	MGN	547			
	604				MINERVA	606	609	610	612
HYPSON	487				MINOLTA	477			
I MPERIAL	510	575			MITSUBISHI	477	505	519	527
INGERSOL	509					542	609	612	
INNO HIT	510	547	575			487	547	468	477
INNO HIT	616					481			
INTERBUY	481	487			MULTITECH	466	481	487	575
INTERDISCOUNT	575				MURPHY	601			
INTERFUNK	468	527	565	575	N AD	547			
	600	601	603	604	NATIONAL	507			
INTERVIDEO	466				NEC	504	505	576	
INTERVISION	487				NECKERMANN	450	469	470	477
IRRADIO	481	487	575	606		491	493	496	505
ITT	450	468	483	505		509	510	512	513
ITV	466	481				519	528	541	565

Codeliste

	575	610	611	616	QUELLE	478	484	487	491
NEI	575					496	497	503	504
NESCO	487					505	508	509	510
NIKKAI	466					512	513	519	528
NIKKO	481					529	541	565	575
NOBLIKO	606					599	604	606	609
NOKIA	450	468	470	483		610	611	612	614
	488	489	503	504		616	621		
	505	510	516	517	QUESTAR	466			
	518	547	551	553	R ADIALVA	481	487	527	
	554	557	567	600	RADIOLA	527	575		
	601	603	604		RADIONETTE	601	604		
	500	503	504	505	RADIX	497			
	515	521	524	574	RANDEX	481			
	602				RANDIU	481			
NOVATRONIC	575				RANK/BUSH/MURPHY	601			
O CEANIC	483	489	601	604	RCA	477	481	483	547
OKANO	487				REALISTIC	468	481	547	
OLYMPIC	466				REDIFFUSION	601			
OLYMPUS	507				REX	503	505		
ORION	481	509	531	536	RICOH	481			
	537	538	558	559	ROADSTAR	481	487	547	617
	560	561	589	591	ROYAL	466	487		
OTTO VERSAND	527	474	493	496	S ABA	499	503	504	505
	508	512	513	541	SABA	515	521	524	540
	544	565	575	599	SABA	574	601	603	
	609	610	611	612	SAISHO	486	509	575	
	616	620	621		SALORA	467	468	470	483
P AEL	606				SALORA	516	517		
PALLADIUM	481	487	491	505	SAMBERS	606			
PANASONIC	507	508	527	532	SAMEX	547			
	533	549	600	601	SAMSUNG	510	547	575	575
	623					597			
PATHE MARCONI	503	505			SANKY	487			
PAXSONIX	547				SANSUI	487	505	575	
PENNEY	477	481	527	547	SANWA	509			
PENTAX	477				SANYO	468	469	470	471
PERSHIN	606					551	577	586	
PHILCO	481	507	527	547	SBR	527			
PHILIPS	481	491	507	528	SCHAUB LORENZ	450	468	483	505
PHILIPS	529	530	547	548	SCHNEIDER	477	478	481	487
PHILIPS	550	563	564	565		510	527	529	530
PHILIPS	568	575	620	621		563	564	569	571
PHILIPS	624	625				573	575	578	581
PHILIPS (F)	491	565	575			582	604		
PHONOLA	527				SCOTT	481			
PILOT	481				SEARS	468	477	481	
PIONEER	477	527	539	575	SEG	487	490	510	547
PRIMA	505	547			SEI-SINUDYNE	509	528		
PROFEX	487	490	529		SELECO	503	504	505	545
PROFILE	547				SENTRA	466			
PROSCAN	477	481	483	547	SETRON	466	487		
PROTEC	487				SHARP	468	544		
PULSAR	481	547			SHINTOM	487			
PULSER	468	481	547		SHIVAKI	481	575		
PYE	565	575			SHOGUN	547			
Q TY1	592				SHORAI	509			
QUARTER	468				SICE	609	612		
QUARTZ	481	547			SIEMENS	459	461	462	464
QUASAR	507	527				468	469	470	472
QUELLE	450	459	461	464		479	480	481	486
	470	471	474	477		491	492	493	494

Codeliste

SIEMENS	495	496	497	498	TRIAD	575			
	511	525	530	584	TRIX	481			
	607	609	610	611	TVA	466			
	612	614			U HER	466	477	481	503
SILMA	575					505	510	543	
SILVA	481				ULTRAVOX	450	616		
SINGER	487	547	575	616	UMA	565	575	601	604
SINUDYNE	509	513	527	575	UMA	606	609	612	614
	599				UNITECH	547			
SOLAVOX	466	604			UNITED	560			
SONOKO	575				UNIVERSUM	481	483	491	527
SONOLOR	601					530	547	571	575
SONTEC	481					606	609	612	621
SONY	506	512	513	514	UNIVOX	604			
	541	599	623		V ICTOR	505	545		
SR1000	547				VIDEOMASTER	466			
STS	477				VIDEOPLUS	554	562	589	
SUNWOOD	487				VIDEOSONIC	547			
SYLVANIA	527				VIEWMARK	481			
SYMPHONIC	481	487	527		VIEWMAX	481			
T AISHO	509				W ARDS	477	487	547	
TALENT	609	612			WEGAVOX	575			
TANDBERG	623				WELTBlick	481			
TANDY	468				WHITE WESTINGHOUSE	450	565		
TASHIKO	528	529			WINSTON	575			
TATUNG	505	527			WIZIA	528			
TEAC	505				WORLDVIEW	575			
TEC	466				X R1000	487	547		
TECHLINE	487				Y AMISHI	487			
TECHNICS	527	532			YOKAN	487			
TECHNILAND	575				YOKO	466	481	487	490
TECHNISAT	563					510	547		
TEKNANT	575				Z ENITH	481			
TEKNIKA	481								
TELEAVIA	503								
TELEAVIA	505								
TELEFUNKEN	500	503	504	505					
	515	521	524	574					
	579	594							
TELEORDER	547								
TELERENT	505								
TELESERVICE	609	612							
TELETECH	487								
TENOSAL	487								
TENSAI	481	487	490	509					
	575	593							
THOMAS	547								
THOMSON	499	500	503	504					
	505	524	574	594					
	60	6226							
THORN	474	482	501	503					
	505	542	565	575					
	586	604	606	609					
	612								
THORN-FERGUSON	501	503	504	505					
	575	601	604	606					
	609	612							
TOKAI	481	487							
TOSHIBA	474	481	505	527					
	547								
TOTEVISION	481	547							
TOWADA	487	490							
TOWIKA	487								

Codes DVD-Player

M ETZ	204	239		
A KAI	214			
B LUESky	254			
Boxford	256			
C YBER HOME	223			
Cytron	247			
D ENON	216	230		
D-i-K	243			
DUAL	248			
E MERSON	263			
G AME	253			
GOLDSTAR	262			
GRAND PRIX	255			
GRUNDIG	222	232	238	
H ARMAN/KARDON	206			
HITACHI	205	210	260	261
J VC	212			
K ENWOOD	208	246	231	263
KISS	270			

Codeliste

L ABWAVE	200	201		
LG	263			
LINN	215			
LOEWE	219			
M ARANTZ	218	219	236	
MbyN	271	272		
MEDIENCOM	241			
MEDION	221	228		
MEGATON	240			
MUSTEK	256	257	258	
MYRYAD	269			
N AD	207			
NONAME	228			
O NKYO	209	225	226	
ORION	266			
P ANASONIC	216	267	274	275
	276			
PHILIPS	219	220	227	233
	234	235	236	237
	278			
PIONEER	203	204	249	250
	251			
PROLINE	228	273		
S AMSUNG	210	268		
SCHAUB LORENZ	255			
SCHNEIDER	244	248	263	
SEG	201			
SHERWOOD	224	263		
SILVA SCHNEIDER	243			
SONY	211	229	264	265
SUNKAI	242			
T ECHNICS	216	217		
TEVION	228	259		
THOMSON	213	277		
TOSHIBA	202	245	246	
U NITED	252	255	266	
Y AMAHA	216	278	234	

Codes HIFI - CD

A IWA	815	816	817	884
AKAI	856	857	872	921
AKKAI	856			
AMSTARD	957			
AMSTRAD	929	940	942	956
ARCAM	908			
ASWO	909			
B ANG & OLUFSEN	808			
BRAUN	975	976		
BUSH	888			
C AMBRIDGE	945			
CAMBRIDGE AUDIO	945			
CARVER	908			
D AEWOO	876			
DENON	801	812	845	846
	853	899	900	901
	961	962		

D IORA	949			
DUAL	822	832	859	994
F ISCHER	830	831	920	953
G OLDSTAR	885			
GOODMANN'S	872			
GOODMANS	888			
GRUNDIG	908	911	912	913
H ARMAN KARDON	905	931	934	935
HITACHI	853			
I NTERSOUND	960			
ITT	937			
J VC	844	848	849	902
	903	904	992	
K ENWOOD	820	847	858	859
	877	878	879	925
	948	963		
KRELL	908			
L INN	908	964		
LUXMAN	924	946	967	
M ETZ HE11	882			
MARANTZ	833	908		
MATSUI	908			
MEDION	955			
MERIDIAN	908			
MAGNAVOX	908			
MICROMEGA	908			
MINOWA	972			
MISSION	908	909		
MTC	955			
N AD	947			
NAIM	908			
NAKAMICHI	930			
NOKIA	938			
NONAME	888			
NSM	802	803	804	805
	806	807		
O KANO	869	871		
ONKYO	819	827	861	881
P ALLADIUM	810	851	866	870
PANASONIC	834	915	918	
PHILIPS	833	908	909	911
	965			
PIONEER	824	825	826	850
	862	863	864	922
	923			
PMG	906			
PROTON	908			
Q UAD	908	965		
R ADIOTONE	958			
RADMOR	911			

Codeliste

REVOX	829				DENON	834	840	841	879
REVOX/STUDER	910					891	892	970	971
ROTEL	818	908				972			
S ABA	926				DIORA	899	900		
SAE	908				DUAL	837	850	851	935
SAMSUNG	939	951	966	968		936			
SANSUI	908				F ISCHER	893	894	985	998
SANYO	852	860	919		G OLDSTAR	964			
SCHNEIDER	821	840	841	868	GOODMANN'S	833			
	869	870	873	885	GOODMANN'S	867			
	888	892	911	927	GRUNDIG	976	979	980	
	928	929	955	959	H ARMAN KARDON	926	984		
	960	972	973	977	HITACHI	915	931		
	978	979	980	981	I TT	918	919		
	982	983	984	985	J VC	862	863	974	975
	986	987	988	989		994	995	996	997
SHARP	799	800	813	847	K ENWOOD	848	917	935	936
SHERWOOD	936	943	944			957	958	990	993
SIEMENS	833	867	868	869	L INN	888	889		
	872	873	874	875	LUXMAN	876	877	884	989
	876	880	883	885	M ETZ HE11	961			
	886	887	889	890	MARANTZ	887	922	999	
	891	969	970	971	N AD	903	904	905	906
SINOTEC	892				NAKAMICHI	927			
SINOTEC (PEPSI-DOSE)	892				NOKIA	920			
SONY	842	843	893	895	O KANO	948	949		
	896	897	898	932	ONKYO	846	847	856	901
	990	991				902			
SUPERTECH	888	945			ONKYO	959	960		
SYLVANIA	908				P ALLADIUM	944			
T +A	882	974			PANASONIC	928	929	982	
T+A ELECTROAKUSTIK	882				PHILIPS	921	976	980	999
TECHNICS	809	916	917	918	PIONEER	853	854	855	912
	950	993				938	939	941	942
TENSAI	954					943	988		
THOMSON	823				R ADMOR	978			
U HER	814				REVOX	860	861		
UNIVERSUM	869	872	908	952	REVOX/STUDER	977			
	966	979			S AMSUNG	883	885	886	896
UNKNOWN	995					897			
Y AMAHA	828	854	855	933	SANYO	985			
	941				SCHNEIDER	930	937	986	
						866	867	868	869
						872	873	874	878
						918	919	947	964
						976			
					SHARP	839	864	993	
					SHERWOOD	890	908	909	910
						911	923		
					SIEMENS	880	881	882	946

Codes HI-FI - Tape

AIWA	842	843	844	962
	963			
AKAI	845	849	913	933
	934	945	951	987
AMSTRAD	916			
ASWO	976			
B ANG & OLUFSEN	836			
BRAUN	870			
BUSH	835			
DAEWOO	907			

Codeliste

	947	950	951	952	NAD	459			
	953	954	955	956	NAKAMICHI	419			
	964	976			NONAME	748			
SONY	865	925	965	966	OKANO	733	736		
	967	968	969	991	ONKYO	379	440	460	742
	992								
T+A	871	961			PALLADIUM	731	735		
T+A ELEKTROAKUSTIK	961				PANASONIC	371	432	451	
TECHNICS	838	898	981	983	PHILIPS	427	450		
THOMSON	852				PIONEER	383	384	436	437
						996	997	998	999
UNIVERSUM	868	875	886	895	REVOX	386			
	947	950			REVOX/STUDER	427			
YAMAHA	857	858	859	914	RADMOR	428			
	924	932			ROTEL	378			
Codes HIFI - Tuner									
AIWA	376	377	745		SAMSUNG	411	463	465	473
AKAI	734	737	993			475	476		
AMSTRAD	452	455	464	468	SANYO	433	990	995	
	469				SCHNEIDER	374	380	388	390
ASH	744					391	392	393	394
ASWO	427					395	396	397	398
						399	400	401	402
BANG & OLUFSEN	369					403	404	407	408
BUSH	748					409	412	441	442
						443	469	470	732
DAEWOO	458	739				733	735	746	748
DENON	371	372	423	424	SHARP	749			
	445	471	991		SHERWOOD	373	446		
DIORA	461				SIEMENS	413	456	457	
DUAL	370	381	994			426	427	477	478
						479	480	732	733
FISCHER	434	449				737	738	739	746
						747			
GOLDSTAR	746				SINOTEC	749			
GOODMANN'S	737				SINOTEC (PEPSI-DOSE)	749			
GOODMANN'S	748				SONY	389	416	420	421
GRUNDIG	427	429	450			422			
					SUPERTECH	466			
HARMAN KARDON	418	730			T+A	405	743		
HITACHI	453	991			T+A ELEKTROAKUSTIK	743			
					TECHNICS	387	430	431	462
ITT	412				TENSAI	406			
					THOMSON	382			
JVC	414	425	444	447	UHER	375			
	448				UNIVERSUM	403	467	473	733
						737			
KENWOOD	417	439	446	740	YAMAHA	385	415	435	454
	741	994				992			
LINN	472				Codes HIFI - Amp				
LUXMAN	438	474			AIWA	777	985	986	
METZ HE11	743				AKAI	753	754	766	
MARANTZ	450				AMSTRAD	785	813	829	831
MINOWA	409					840			
MISSION	426				ASH	776			
NOKIA	410				ASWO	793			

Codeliste

B ANG & OLUFSEN	996				SAMSUNG	828	837	844	846
BRAUN	960				SANYO	750	756		
BUSH	748	782			SCHNEIDER	763	764	768	779
						782	783	784	785
D AEWOO	770					786	794	812	813
DENON	751	789	790	791		814	815	827	840
	817	988				842	951	953	956
DIORA	835					961	962	963	964
DUAL	952	981	995			965	966	967	968
						969	970	971	972
F ISCHER	750	820	839			973	978		
					SHARP	818	990		
G RUNDIG	794	795	804		SHERWOOD	825	832	833	
GOODMANN'S	749	766	782		SIEMENS	762	763	766	767
GOLDSTAR	779					768	769	770	775
						779	780	781	784
H ARMAN KARDON	760	823				785	794	800	947
HITACHI	751					948	950		
					SINOTEC	786			
I TT	827				SINOTEC (PEPSI-DOSE)	786			
					SONY	787	788	974	991
J BL	821	975			SUPERTECH	782			
JVC	792	816	819						
					T +A	774	959		
K ENWOOD	755	771	818		T+A ELEKTROAKUSTIK	774			
					TECHNICS	805	806	836	976
L INN	794	795				993			
LUXMAN	810	845	954	955	TENSAI	958			
					THOMSON	980			
M ETZ HE11	774				U HER	987			
MARANTZ	794	795	798		UNIVERSUM	763	766	838	844
MEDION	785					963			
MERIDIAN	795								
MINOWA	978				Y AMAHA	752	809	824	830
MISSION	799						979		
N OKIA	826								
NAD	834								
NAKAMICHI	822								
NIAM	795								
NONAME	782								
O KANO	763	765							
ONKYO	772	982							
P ALLADIUM	761	783	991						
PALLADIUM/OKANO	764								
PANASONIC	805	808	994						
PHILIPS	793	794	795	796					
	797	798	803	992					
PIONEER	757	758	795						
PRO-LOGIC	957								
Q UAD	795								
R ADIOTONE	841								
RADMOR	801	802	803						
REVOX	843	977							
REVOX/STUDER	796	797	798						
ROTEL	983	984							
S ABA	811								

Geräte-Pass

Bundesrepublik Deutschland



Nur gültig, wenn ordnungsgemäß und vollständig ausgefüllt. Durch Änderungen verliert der Geräte-Pass seine Gültigkeit. Sorgfältig aufbewahren. Verlorene Urkunden werden nicht ersetzt.
Typ:

Verkaufsdatum:

Gerätecode:

Anschrift des Käufers:

Unterschrift des Käufers

Stempel und Unterschrift des Fachhändlers

Fachhändler und Käufer bestätigen durch ihre Unterschrift die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

1. Die nachfolgenden Bestimmungen haben nur für den privaten Gebrauch Gültigkeit.
2. Die Garantiezeit - **24 Monate** - beginnt mit dem Abschluß des Kaufvertrages bzw. mit dem Tag der Auslieferung des Gerätes an den Käufer (Endverbraucher).
3. Garantieansprüche können nur unter Nachweis des Kaufdatums durch Vorlage des durch den Fachhändler vollständig ausgefüllten Geräte-Passes und des maschinell erstellten Kaufbeleges geltend gemacht werden.
4. Gegen Vorlage dieser Unterlagen erhält der **Fachhändler** innerhalb der Garantiezeit diejenigen Teile, die infolge eines nachgewiesenen Fabrikations- oder Materialfehlers defekt geworden sind, kostenlos nachgebessert oder ersetzt.
Eine weitergehende Haftung, insbesondere für Schäden, die nicht am Gerät selbst entstanden sind, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht, soweit im Falle des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit zwingend gehaftet wird.
Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiezeit, noch wird für die nachgebesserten oder ersetzten Teile eine neue Garantiezeit begründet.
5. Unsachgemäße Behandlung und Eingriffe durch den Käufer oder Dritte schließen die Garantieverpflichtungen sowie alle weiteren Ansprüche aus. Ausgenommen von der Garantie sind ferner Schäden oder Fehler, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung, mechanische Beschädigung, ausgelaufene Batterien oder durch höhere Gewalt, Wasser, Blitz etc. entstanden sind. Ferner sind natürlicher Verschleiß, Verbrauch sowie übermäßige Nutzung von der Garantie ausgenommen, bei Bildröhren zusätzlich insbesondere durchgebrannte Heizfäden, Schäden durch Betrieb außerhalb der veröffentlichten Grenzdaten, Glasbruch, Einbrennen des Bildschirms und sonstige Mängel, die nicht auf Fabrikationsmängel zurückzuführen sind.
6. Der Garantieanspruch aus diesem Geräte-Pass besteht nur in Deutschland und ist ab 01.01.2002 gültig.
7. Durch diesen Geräte-Pass werden die Gewährleistungsansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer nicht berührt.